

Fehlerbehebung

Klicken Sie auf das Symbol der Funktion, über die Sie mehr erfahren möchten.



Gemeinsam



Kopierer



Drucker



Fax



Bild senden



Dokumentenablage



Nützliche Tipps

ÜBER DIESE ANLEITUNG

Diese Anleitung bietet Informationen über die richtige Gerätebenutzung und über die Vorgehensweise bei Problemen. Wenn ein Problem auftritt, lesen Sie diese Anleitung, bevor Sie ein Support-Center anrufen.

Bitte beachten

- In dieser Anleitung wird vorausgesetzt, dass die Person, die dieses Produkt installiert hat und verwendet, gute Kenntnisse über die Benutzung ihrer Computer und Webbrowser besitzen.
- Informationen über Ihr Betriebssystem oder Ihren Webbrowser finden Sie im Betriebssystem-, Webbrowserhandbuch oder in der Online-Hilfsfunktion.
- Die Erklärungen zu den Bildschirmen und Verfahren sind primär für Internet Explorer® auf Windows® 8.1. Die Fenster können je nach Betriebssystemversion oder verwendeter Software abweichen.
- Bitte ersetzen Sie bei allen Verweisen auf „MX-xxxx“ in dieser Anleitung „xxxx“ durch die Modellbezeichnung Ihres Geräts.
- Dieses Handbuch wurde sorgfältig ausgearbeitet. Im Falle von Anmerkungen oder Fragen über dieses Handbuch wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder die nächstgelegene autorisierte Servicevertretung.
- Für dieses Produkt wurden eine umfangreiche Qualitätskontrolle und verschiedene Prüfverfahren angewandt. Falls das Produkt dennoch beschädigt ist oder sonstige Probleme auftreten, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder die nächstgelegene autorisierte Servicevertretung.
- Mit Ausnahme der gesetzlich verordneten Verantwortung ist SHARP nicht für Fehler verantwortlich, die während der Verwendung des Produkts oder seiner Optionen auftreten, oder Fehler aufgrund des inkorrekten Betriebs des Produkts oder seiner Optionen, oder andere Fehler, oder jegliche andere Schäden, die aufgrund der Verwendung des Produkts auftreten.

Warnung

- Die Vervielfältigung, Anpassung oder Übersetzung von Inhalten dieses Handbuchs ist nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung und nur im Rahmen der gültigen Copyright-Gesetze zulässig.
- Alle in diesem Handbuch enthaltenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

In dieser Anleitung dargestellte Abbildungen, Bedienfeld und Touch-Panel

Die Peripheriegeräte zählen im Allgemeinen zur Sonderausstattung; manche Modelle sind jedoch mit gewissen Peripheriegeräten standardmäßig ausgestattet.


Bei der Beschreibung mancher Funktionen und Vorgehensweisen wird davon ausgegangen, dass zusätzlich zu den oben beschriebenen Geräten weitere Geräte installiert sind.

Die in der Anleitung dargestellten Bildschirme, Meldungen und Tastaturbezeichnungen können aufgrund von durchgeführten Produktverbesserungen und Änderungen geringfügig von denen des tatsächlichen Geräts abweichen.

INHALT

ÜBER DIESE ANLEITUNG	2
Allgemeine Probleme	4
Kopierprobleme	25
Druckerprobleme	29
Faxprobleme	37
Probleme beim Senden von Bildern	46
Probleme mit der Dokumentenablage	54
Nützliche Tipps	58

Wenn das Problem trotz Befolgung der Anweisungen in dieser Anleitung weiterhin besteht ...

Wenn Sie mit den Lösungsvorschlägen in diesem Handbuch das Problem nicht lösen können, drücken Sie die Taste [EIN/AUS], und stellen Sie anschließend den Hauptschalter auf „“. Warten Sie mindestens zehn Sekunden, und stellen Sie dann den Hauptschalter auf „ | “. Sobald die Hauptstromanzeige auf Grün umschaltet, drücken Sie die Taste [EIN/AUS].



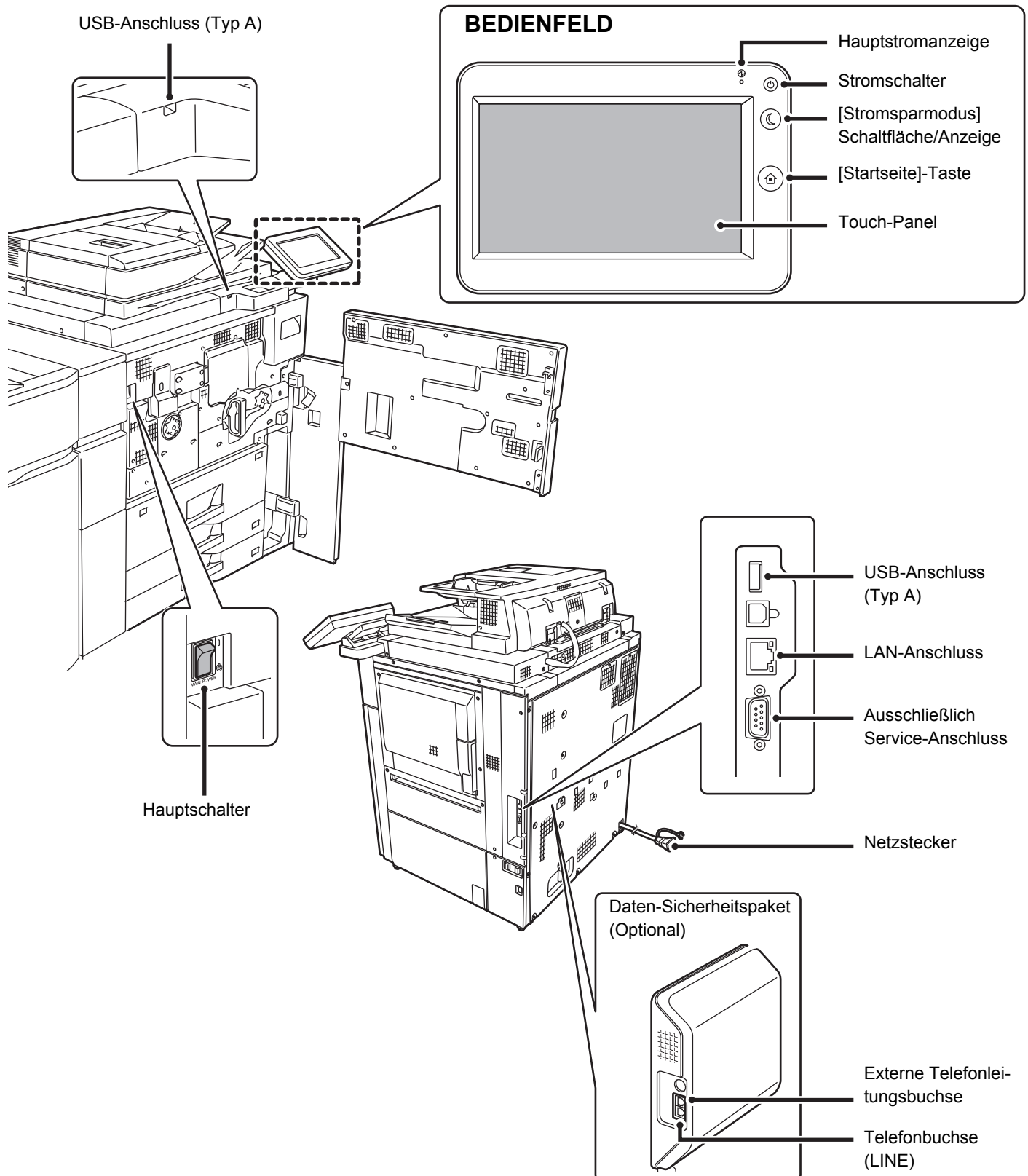
Solange die Auftragsstatusanzeige oben rechts auf dem Touch-Panel nicht grau unterlegt ist, schalten Sie nicht den Hauptschalter aus und ziehen Sie das Netzkabel nicht heraus. Dies kann die Festplatte beschädigen oder zum Verlust der gespeicherten oder empfangenen Daten führen.



Zu beachtende Punkte

Eine Checkliste für allgemeine Probleme finden Sie unter „[CHECKLISTE \(Seite 9\)](#)“.

Strom- und Anschlusspositionen





Legen Sie das Original ein

Automatic Document Feeder

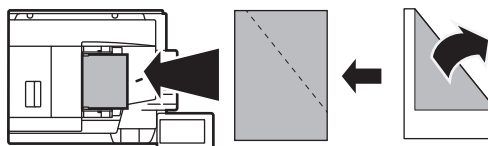
Überschreiten Sie nicht die Markierungslinie.



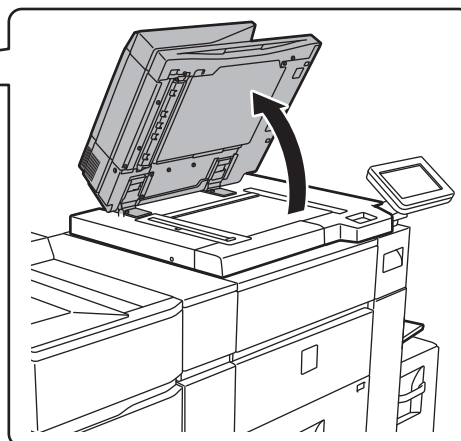
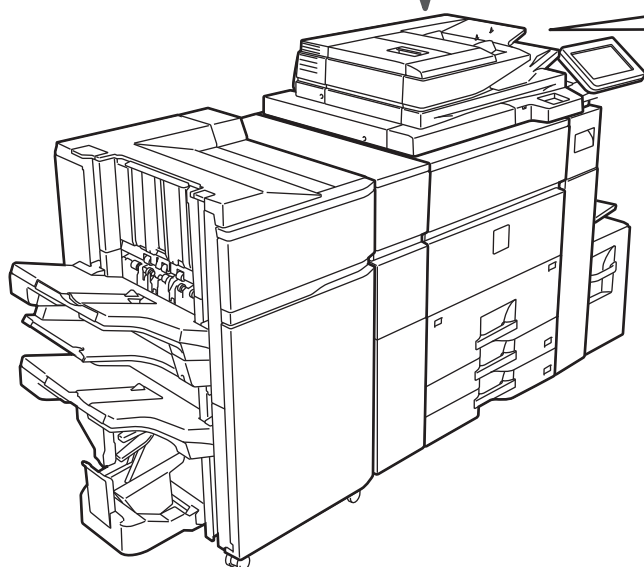
Richten Sie die Ränder aus, und führen Sie die Trennblätter mit der bedruckten Seite nach oben ganz ein.

Passen Sie sie der Originalgröße an.

Wenn das Original eine Falte hat, glätten Sie diese vor dem Einlegen. (Das verhindert Zuführungsfehler des Originals und die nicht korrekte Erkennung des Originalformats.)



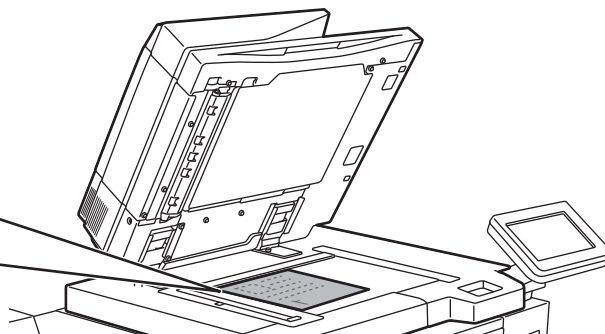
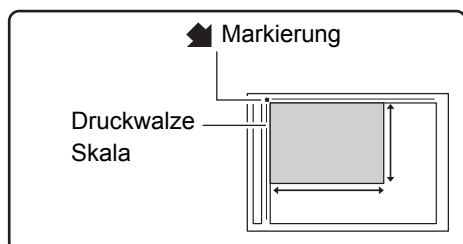
Wenn das Original geheftet wird, stellen Sie sicher, dass Sie die Heftklammern entfernen und Sie das Papier gründlich auffächern, bevor Sie es einlegen. (Dadurch wird ein Papierstau und Zerreißen des Originals sowie das Verbleiben von zerrissenen Stücken des Originals im Einzug verhindert.)



Vorlagenglas

Legen Sie das Original in die hintere linke Ecke ein.

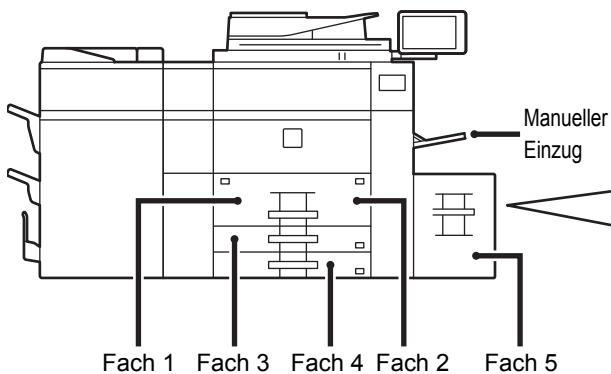
Wenn das Original eine Falte hat, glätten Sie diese vor dem Einlegen. (Das verhindert Zuführungsfehler des Originals und die nicht korrekte Erkennung des Originalformats.)



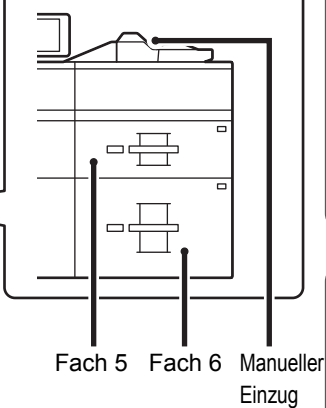


Einlegen von Papier

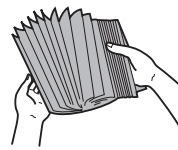
Wenn ein Großraummagazin installiert ist



Wenn Großraummagazine installiert sind



Fächern Sie das Papier auf.



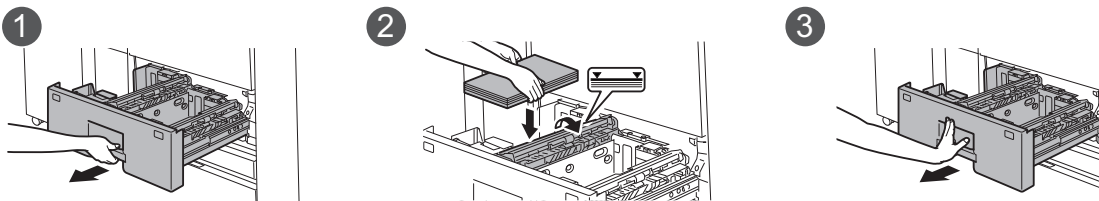
Fächern Sie das Papier gut auf, bevor Sie es einlegen. Wenn das Papier nicht gefächert wird, können mehrere Blätter gleichzeitig eingezogen werden und somit einen Papierstau verursachen.

Markierungslinie

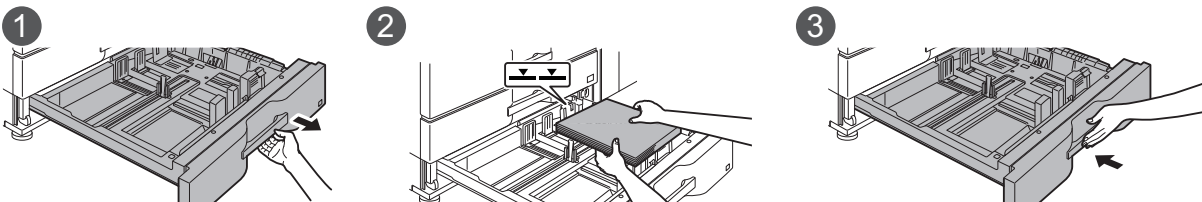


Die maximal erlaubte Anzahl Papierbögen und die markierte Füllhöhe dürfen nicht überschritten werden.

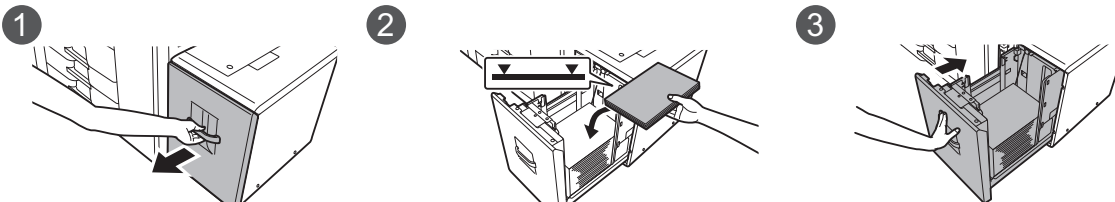
Fach 1/2



Fach 3/4

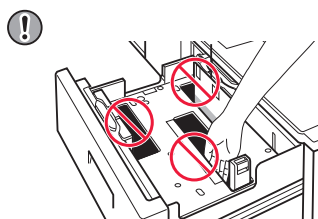
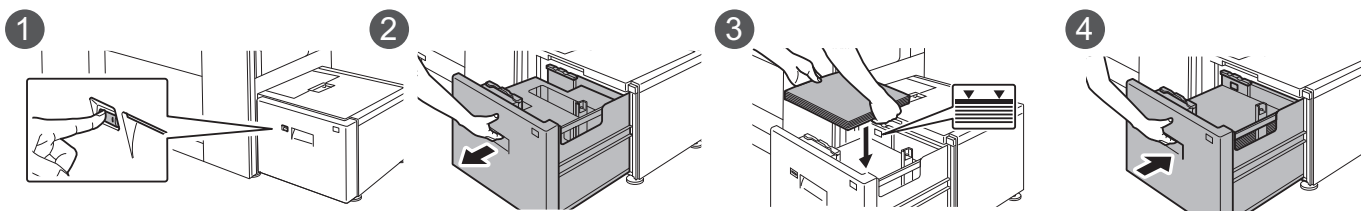


Großraummagazin (MX-LC12)

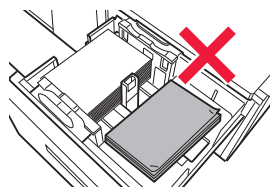




Großraummagazin (MX-LCX3 N)

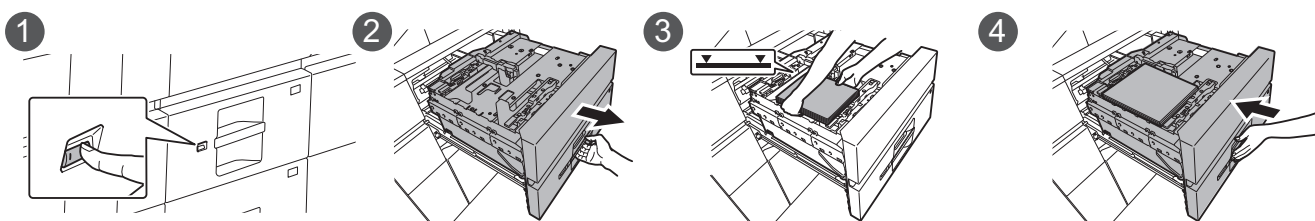


Greifen Sie beim Einlegen von Papier nicht mit den Händen in den Freiraum im Papiertisch.

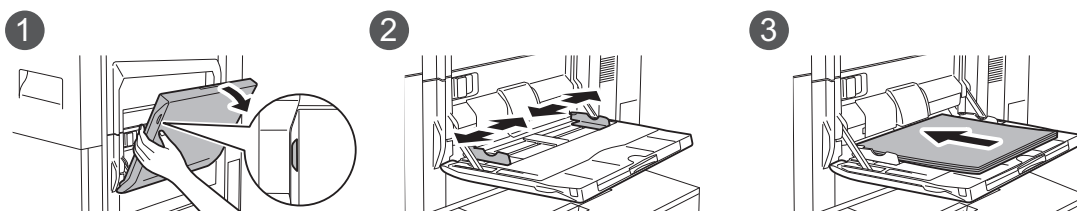


Legen Sie in den Freiraum des Fachs kein übriges Papier oder Gegenstände.

Großraummagazine

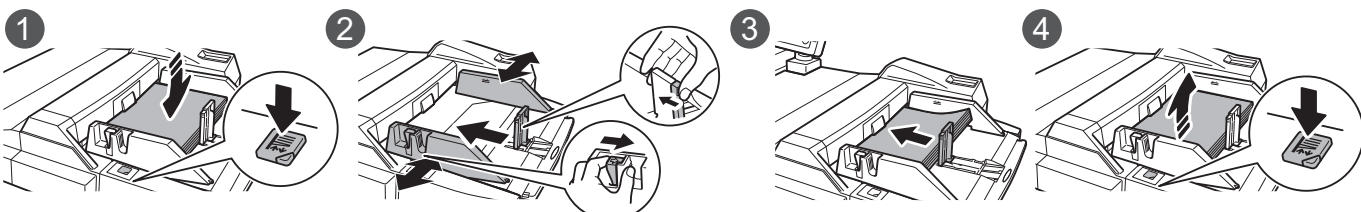


Manueller Einzug (am Gerät)



Legen Sie das Papier mit der Druckseite nach oben ein.

Manueller Einzug (an den Großraummagazinen)

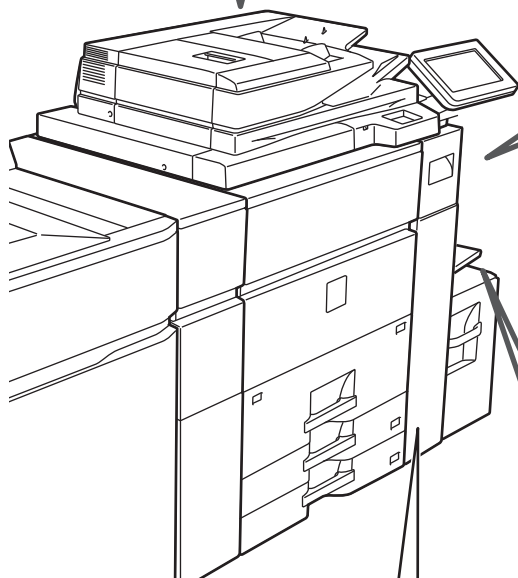
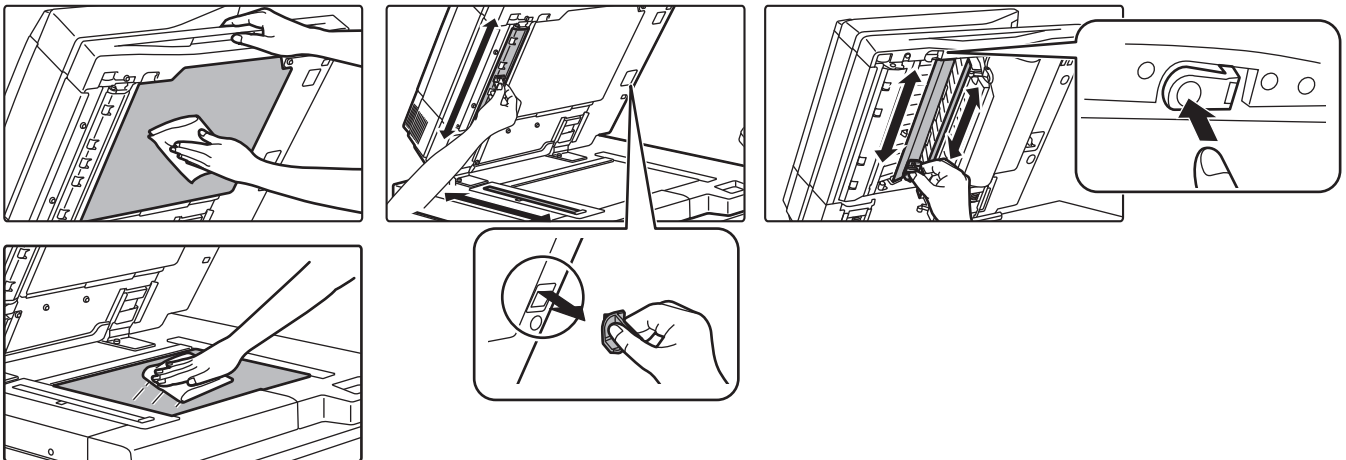


Legen Sie das Papier mit der Druckseite nach oben ein.

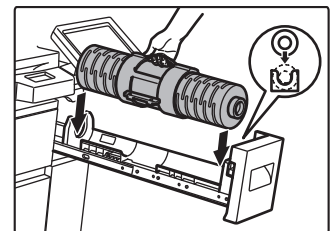
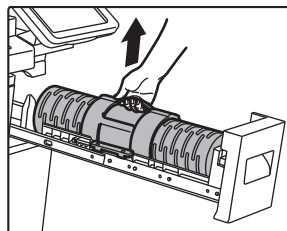


Wartung

Reinigung des Automatic Document Feeder und des Vorlagenglases



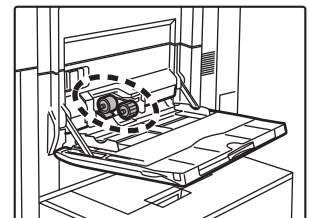
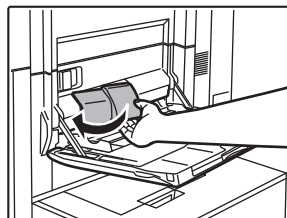
Austausch von Toner



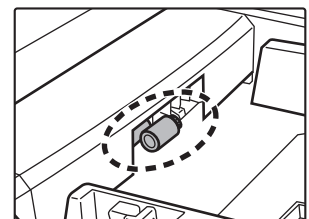
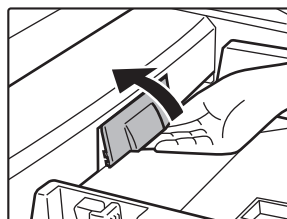
Die Enden der Patrone müssen korrekt ausgerichtet sein, ansonsten kann die Patrone nicht eingesetzt werden.

Reinigung der Einzugsrolle des manuellen Einzugs

Manueller Einzug (am Gerät)




Manueller Einzug (an den Großraummagazinen)



Abfalltonerbehälter





CHECKLISTE

 Problem	 Prüfen	Seite
ICH KANN EINE BESTIMMTE FUNKTION ODER EIN PERIPHERIEGERÄT NICHT VERWENDEN.	Wurden Funktionen vom Administrator deaktiviert?	11
	Ist außer dem Kabel für das Gerät ein optionales Stromkabel angeschlossen?	11
ICH KANN DIE GESAMTZAHL DER VERWENDETEN SEITEN NICHT PRÜFEN.	Halten Sie die [Startseite]-Taste gedrückt.	11
	Dies können Sie im Zustand des Einstellungsmodus prüfen.	11
DAS BEDIENFELD KANN NICHT VERWENDET WERDEN	Leuchtet die Hauptstromanzeige?	12
	Haben Sie das Gerät gerade eingeschaltet?	12
	Blinkt die Taste [Stromsparmmodus]?	12
	Ist eine Abdeckung geöffnet oder ein Zusatzgerät vom Gerät getrennt?	12
	Ist die Anmeldung dreimal hintereinander fehlgeschlagen?	12
	Wird die Meldung angezeigt, dass die Automatische Anmeldung fehlgeschlagen ist?	12
	Erscheint die Meldung "Kundendienst rufen. Code:xx-xx*." im Touch-Panel?	12
DAS DRUCKEN SCHLÄGT FEHL ODER STOPPT WÄHREND EINES DRUCKAUFTRAGS	Ist in einem Fach das Papier ausgegangen?	13
	Ist der Tonervorrat im Gerät erschöpft?	13
	Ist ein Papierstau aufgetreten?	13
	Ist das Ausgabefach voll?	13
	Ist der Abfall-Tonerbehälter voll?	13
	Gibt es Einschränkungen für Fächer, die in jedem Modus benutzt werden können (Kopieren, Drucken, Bild senden und Dokumentenablage)?	13
DAS ORIGINALFORMAT WURDE NICHT AUTOMATISCH GEWÄHLT ODER DAS FALSCHES FORMAT WURDE GEWÄHLT	Ist das Original gewellt oder gefaltet?	13
	Haben Sie ein Original eingelegt, das ein kleineres Format hat als A5 (148 mm × 210 mm)?	13
	Wurde ein Original im Format A5 (5-1/2" × 8-1/2") als Querformat (Format A5R) eingerichtet?	13
DAS ANGEZEIGTE PAPIERFORMAT IM MANUELLEN EINZUG IST FALSCH	Sind Sie die Führungen des manuellen Einzugs auf die Breite des geladenen Papiers eingestellt?	14
PAPIERSTAU BEIM ORIGINAL (AUTOMATISCHER ORIGINALEINZUG)	Wurde zu viel Papier in das Einzugsfach eingelegt?	14
	Handelt es sich um ein langes Original?	14
	Ist das Original aus dünnem Papier?	14
PAPIERSTAU	Ist ein abgerissenes Papierstück im Gerät geblieben?	14
	Ist zu viel Papier im Fach eingelegt?	14
	Werden mehrere Blätter gleichzeitig eingezogen?	14
	Verwenden Sie Papier, das nicht in den technischen Daten aufgelistet ist?	14
	Sind die Führungen des manuellen Einzugs auf die Papierbreite eingestellt?	15
	Ist die Erweiterung des manuellen Einzugs herausgezogen?	15
	Ist die Einzugsrolle des manuellen Einzugs verschmutzt?	15
	Ist Papier im Format A5 (148 mm × 210 mm) eingelegt?	15
	Ist das Papierformat angegeben?	15
	Haben Sie zusätzliches Papier in das Fach für den manuellen Einzug eingelegt?	15
	Verwenden Sie gelochtes Papier?	15
	Verwenden Sie Etikettenbögen, die nicht unterstützt werden?	15
	Entfernen Sie das Papier und drehen Sie die Öffnungsseite um. Mit einem anderen Papiertyp lässt sich das Problem möglicherweise lösen.	15
	Ist das Papier richtig in das Papierfach eingelegt?	15
	Wurde die Funktion des Fachs in einigen Modi verhindert (Kopieren, Drucken, Fax, Bild Senden, Dokumentenablage)?	15
DAS PAPIER WIRD NICHT AUS DEM PAPIERFACH EINGEZOGEN	Stellen Sie das Papierformat für jedes Fach in den Facheinstellungen ein.	16
WIE ÄNDERE ICH DAS PAPIERFORMAT?	Entfernen Sie das Papier und drehen Sie die Öffnungsseite um. Mit einem anderen Papiertyp lässt sich das Problem möglicherweise lösen.	16
DIE AUSGABE IST AUFFALEND GEWELT UND UNEBEN		



? Problem	✓ Prüfen	Seite
DAS BILD AUF DEM PAPIER IST SCHIEF.	Ist zu viel Papier im manuellen Einzugs?	16
	Sind die Führungen des manuellen Einzugs auf die Papierbreite eingestellt?	16
	Sind die Originalführungen an der Papierbreite ausgerichtet?	16
IM GESCANNTEN BILD ERSCHEINEN STREIFEN	Sind die Scanbereiche des Vorlagenglases oder des automatischen Originaleinzugs verschmutzt?	16
	Ist die Einzugsrolle des manuellen Einzugs verschmutzt?	17
AUF DER DRUCKAUSGABE SIND SCHMIERFLECKEN	Verwenden Sie Papier, das nicht in den technischen Daten aufgelistet ist?	17
	Drucken Sie auf gelochtem Papier?	17
	Wird eine Meldung mit der Notwendigkeit der Wartung angezeigt?	17
	Entfernen Sie das Papier und drehen Sie die Öffnungsseite um. Mit einem anderen Papiertyp lässt sich das Problem möglicherweise lösen.	17
BEIM DRUCK AUF DICKEM PAPIER IST DAS DRUCKERGEBNIS AB DER ZWEITEN SEITE SCHMUTZIG.	Wurde die Papierart korrekt eingestellt?	17
WIE ÄNDERE ICH DAS AUSGABEFACH?	Haben Sie das Ausgabefach bestimmt?	18
EIN TEIL DES BILDES IST ABGESCHNITTEN	Ist die richtige Papierart eingestellt?	18
	Wurde das Original in der richtigen Position eingelegt?	18
ES WIRD AUF DIE FALSCH SEITE DES PAPIERS GEDRUCKT	Ist das Papier mit der Druckseite in der richtigen Richtung eingelegt?	18
EIN DECK- ODER TRENNBLATT WIRD NICHT AUF DEM FESTGELEGTE PAPIER GEDRUCKT	Wurde die Papierart korrekt eingestellt?	19
DAS ANGESCHLOSSENE USB-GERÄT KANN NICHT VERWENDET WERDEN	Ist das USB-Gerät mit dem Druckergerät kompatibel?	19
	Wird das angeschlossene USB-Gerät richtig erkannt?	19
	Hat das USB-Speichergerät das Format FAT32?	19
	Verwenden Sie ein USB-Speichergerät mit einer Kapazität größer 32 GB?	19
DER FINISHER/HEFT-FINISHER FUNKTIONIERT NICHT	Wird eine Meldung mit der Aufforderung angezeigt, dass Sie Papier vom Hefter/Sortierer entfernen müssen?	19
	Wurden Funktionen vom Administrator deaktiviert?	19
DAS HEFTEN FUNKTIONIERT NICHT (EINSCHLIESSLICH SATTELHEFTUNG)	Wird eine Meldung mit der Anweisung angezeigt, die Heftereinheit zu prüfen?	20
	Wird eine Meldung mit der Aufforderung angezeigt, Heftklammern hinzuzufügen?	20
	Ist Papier verschiedener Breite eingelegt?	20
	Sind mehr Blätter vorhanden, als mit einem Mal geheftet werden können?	20
	Enthält der Druckauftrag ein Papierformat, das nicht geheftet werden kann?	20
	Ist die Papiersorteneinstellung des im Druckertreiber ausgewählten Papierfachs auf eine nicht heftbare Papiersorte eingestellt?	20
DAS LOCHEN SCHLÄGT FEHL	Wird eine Meldung mit der Anweisung angezeigt, die Lochungseinheit zu prüfen?	20
	Sind verschiedene Papierformate vermischt eingelegt?	20
	Enthält der Druckauftrag ein Papierformat, das nicht gelocht werden kann?	20
	Ist das im Druckertreiber ausgewählte Fach auf eine Papierart eingestellt, die nicht gelocht werden kann?	20
DIE HEFT- ODER LOCHPOSITION IST FALSCH	Ist die Heftposition richtig eingestellt?	21
	Sind die Lochungspositionen richtig eingestellt?	21
	Wurde das Original mit der Bildseite nach oben oder nach unten korrekt eingelegt? (Bei Verwendung der Zuschießereinheit)	21
DAS FALTEN FUNKTIONIERT NICHT	Hat der Administrator die Einstellung [Deaktivierung Duplex] aktiviert?	21
	Verwenden Sie Papier mit unterschiedlichen Vorder- und Rückseiten?	21
FALSCH FALTPOSITION	Wurde das Original mit der Bildseite nach oben oder nach unten korrekt eingelegt?	21
VORSCHAUBILDER ODER MINIATURANSICHTEN WERDEN NICHT ANGEZEIGT	Befinden sich mehrere Aufträge in der Warteschleife?	22



 Problem	 Prüfen	Seite
DIE ANZEIGE DES TOUCH-PANEL IST SCHWER ZU ERKENNEN	Ist die Helligkeit richtig eingestellt?	22
SIE WURDEN ABGEMELDET, OHNE SICH SELBST ABGEMELDET ZU HABEN	Wurde die Automatische Rückstellung aktiviert?	22
ICH FINDE DIE IP-ADRESSEINSTELLUNG NICHT.	Die IP-Adresse ist in den Netzwerkeinstellungen des Einstellungsmodus definiert.	22
WIE KANN ICH DIE HINTERGRUNDFARBE DES STARTBILDSCHIRMS ÄNDERN?	Sie können die Hintergrundfarbe in „Einstellung Display-Muster“ ändern.	23
WIE FÜGE ICH EINE VERKNÜPFUNG HINZU, UND WIE LÖSCHE ICH EINE VERKNÜPFUNG VOM STARTBILDSCHIRM?	Sie können eine Verknüpfung unter „Startseite bearbeiten“ ändern.	23
WIE STELLE ICH DIE GROSSE TEXTEINSTELLUNG WIEDER AUF DEN URSPRÜNGLICHEN WERT UM?	Ist ein großer Textmodus auf dem Startbildschirm aktiviert?	23
WIE PASSE ICH DIE ZEIT FÜR DAS GERÄT AN, IN WELCHER DER STROMSPARMODUS AKTIVIERT WIRD?	Stellen Sie die Zeit, in welcher der Stromsparmodus des Geräts aktiviert wird, in den Stromspareinstellungen des Einstellungsmodus ein.	24
ICH HABE DAS ADMINISTRATORPASSWORT VERGESSEN.	Wurde die werkseitige Standardeinstellung des Administratorkennworts geändert?	24
AN WEN KANN ICH MICH FÜR WARTUNG UND SERVICE WENDEN?	LESEN SIE DIE KUNDEN-SUPPORT-INFORMATION.	24



ICH KANN EINE BESTIMMTE FUNKTION ODER EIN PERIPHERIEGERÄT NICHT VERWENDEN.



Prüfen



Lösung

Wurden Funktionen vom Administrator deaktiviert?

- Wenden Sie sich an den Administrator.
Einige Funktionen wurden möglicherweise im Einstellungsmodus deaktiviert. Wenn die Benutzerauthentifizierung aktiviert ist, kann es sein, dass bestimmte Funktionen in Ihren Benutzereinstellungen eingeschränkt sind.

Ist außer dem Kabel für das Gerät ein optionales Stromkabel angeschlossen?

- Schließen Sie ein optionales Stromkabel außer dem Kabel für das Gerät an.



ICH KANN DIE GESAMTZAHL DER VERWENDETEN SEITEN NICHT PRÜFEN.



Prüfen



Lösung

Halten Sie die [Startseite]-Taste gedrückt.

- Wenn Sie die Taste [Startseite] gedrückt halten, wird eine Meldung zur Gesamtzahl der verwendeten Seiten und zum Toner-Füllstand angezeigt.

Dies können Sie im Zustand des Einstellungsmodus prüfen.

- [Gesamtzählung] erscheint im [Status] des Einstellungsmodus. Sie können die Gesamtzahl der Seiten prüfen, die von diesem Element verwendet wurden.



DAS BEDIENFELD KANN NICHT VERWENDET WERDEN



Prüfen



Lösung

Leuchtet die Hauptstromanzeige?

- Wenn die Hauptstromanzeige nicht leuchtet, schalten Sie das Gerät ein. Achten Sie darauf, dass der Stecker fest in der Steckdose sitzt, und schalten Sie den Hauptschalter in die Position „ I “,

Haben Sie das Gerät gerade eingeschaltet?

- Warten Sie, bis eine Meldung die Bereitschaft des Geräts anzeigt. Nachdem die Taste [EIN/AUS] eingeschaltet wurde, benötigt das Gerät eine Zeit lang, um den Aufwärmvorgang abzuschließen. Während des Aufwärmvorgangs können Funktionen ausgewählt, aber kein Auftrag ausgeführt werden.

Blinkt die Taste [Stromsparmodus]?

- Die automatische Abschaltung wurde aktiviert. Drücken Sie die Taste [Stromsparmodus], damit das Gerät wieder den normalen Betrieb aufnimmt. Weitere Informationen finden Sie im „Benutzerhandbuch“.

Ist eine Abdeckung geöffnet oder ein Zusatzgerät vom Gerät getrennt?

- Lesen Sie die Warnmeldung, und führen Sie die entsprechenden Aktionen aus. Wenn ein Zusatzgerät vom Gerät getrennt oder eine Abdeckung offen ist, wird eine Warnmeldung angezeigt.

Ist die Anmeldung dreimal hintereinander fehlgeschlagen?

- Nachdem der Betrieb entsperrt ist, können Sie sich mit den richtigen Benutzerinformationen anmelden. Wenn [Warnung bei fehlgeschlagenem Login] im Einstellungsmodus aktiviert ist und die Anmeldung dreimal in Folge fehlschlägt, wird eine Warnung angezeigt und die Benutzerauthentifizierung für 5 Minuten gesperrt. (Wenden Sie sich an den Administrator, wenn Sie Ihre Benutzerdetails nicht kennen.)
⇒ „Einstellungen“ → [Kontrolle der Benutzer] → [Standard- einstellungen]
→ [Warnung bei fehlgeschlagenem Login]

Wird die Meldung angezeigt, dass die Automatische Anmeldung fehlgeschlagen ist?

- Wenden Sie sich an den Administrator. Die Automatische Anmeldung ist aufgrund von Netzwerk- oder anderen Problemen fehlgeschlagen. Wenn Sie der Administrator sind, berühren Sie die Taste [Administrator Passwort], melden Sie sich als Administrator an und nehmen Sie eine vorübergehende Änderung im Einstellungsmodus vor. (Setzen Sie die geänderten Einstellungen nach Beheben der Probleme wieder auf die ursprünglichen Werte zurück.)

Erscheint die Meldung "Kundendienst rufen. Code:xx-xx*." im Touch-Panel? *xx-xx entspricht Buchstaben und Zahlen.

- Schalten Sie das Gerät erneut ein.
- Stellen Sie sicher, dass die Auftragsstatusanzeige oben rechts auf dem Touch-Panel grau unterlegt ist, drücken Sie die Schaltfläche [EIN/AUS] und stellen Sie dann den Hauptschalter auf „ I “. Warten Sie mindestens 10 Sekunden und stellen Sie dann den Hauptschalter auf die Position „ I “.
- Wenn die gleiche Nachricht nach mehrmaligem Aus- und Einschalten des Hauptschalters und der Taste [EIN/AUS] immer noch angezeigt wird, ist vermutlich ein Fehler aufgetreten, der vom Kundendienst behoben werden muss. Benutzen Sie in diesem Fall das Gerät nicht weiter, ziehen Sie den Netzstecker ab und kontaktieren Sie Ihren Händler oder die nächstgelegene SHARP-Servicevertretung. (Teilen Sie dem Händler oder der nächstgelegenen SHARP-Servicevertretung den angezeigten Fehlercode mit.)



DAS DRUCKEN SCHLÄGT FEHL ODER STOPPT WÄHREND EINES DRUCKAUFTRAGS



Prüfen



Lösung

Ist in einem Fach das Papier ausgegangen?	■ Legen Sie entsprechend der Meldung auf dem Touch-Panel Papier ein.
Ist der Tonervorrat im Gerät erschöpft?	■ Wechseln Sie die Tonerpatrone. ► Wartung (Seite 8)
Ist ein Papierstau aufgetreten?	■ Befolgen Sie die Meldungsanweisungen im Touch-Panel und beheben Sie den Papierstau.
Ist das Ausgabefach voll?	■ Entfernen Sie die Ausdrucke aus dem Fach, und fahren Sie mit dem Drucken fort. Wenn das Ausgabefach voll ist, wird ein Sensor aktiviert und der Druckvorgang angehalten.
Ist der Abfall-Tonerbehälter voll?	■ Wechseln Sie entsprechend den Meldungsanweisungen im Touch-Panel den Abfall-Tonerbehälter aus.
Gibt es Einschränkungen für Fächer, die in jedem Modus benutzt werden können (Kopieren, Drucken, Bild senden und Dokumentenablage)?	■ Prüfen Sie die Einstellungen in [Einstellungen für Papierfach], und stellen Sie sicher, dass die Kontrollkästchen der einzelnen Modi mit einem Häkchen versehen sind ([Job mit Papierzufuhr]). Funktionen ohne Häkchen können für das Drucken über dieses Fach nicht verwendet werden. ⇒ „Einstellungen“ → [Systemeinstellungen] → [Allgemeine Einstellungen] → [Papiereinstellungen] → [Einstellungen für Papierfach] → [Fach anmelden] → [Job mit Papierzufuhr]



DAS ORIGINALFORMAT WURDE NICHT AUTOMATISCH GEWÄHLT ODER DAS FALSCHES FORMAT WURDE GEWÄHLT



Prüfen



Lösung

Ist das Original gewellt oder gefaltet?	■ Glätten Sie das Original. Das Originalformat kann nicht erkannt werden, wenn das Original gewellt oder gefaltet ist.
Haben Sie ein Original eingelegt, das ein kleineres Format hat als A5 (148 mm×210 mm)?	■ Wählen Sie das Originalformat manuell. Originalformate, die kleiner sind als A5 (148 mm×210 mm), können nicht erkannt werden. Gehen Sie folgendermaßen vor: Wenn Sie ein kleines Original auf dem Vorlagenglas scannen möchten, legen Sie ein leeres Blatt Papier mit dem gleichen Format (A4 (148 mm×210 mm), B5 (176 mm x 250 mm) usw.), welches die Kopie haben soll, über das Original.
Wurde ein Original im Format A5 (5-1/2" × 8-1/2") als Querformat (Format A5R) eingerichtet?	■ Wenn ein Original im Format A5 (5-1/2" × 8-1/2") als Querformat (Format A5R) eingerichtet wurde, wird dieses nicht automatisch erkannt.



DAS ANGEZEIGTE PAPIERFORMAT IM MANUELLEN EINZUG IST FALSCH



Prüfen

Sind Sie die Führungen des manuellen Einzugs auf die Breite des geladenen Papiers eingestellt?



Lösung

- Stellen Sie die Führungen des manuellen Einzugs auf die Papierbreite ein. Wenn Sie Papier in den manuellen Einzug einlegen, müssen Sie die Verlängerung herausziehen, damit das Papierformat korrekt erkannt wird.



PAPIERSTAU BEIM ORIGINAL (AUTOMATISCHER ORIGINALEINZUG)



Prüfen

Wurde zu viel Papier in das Einzugsfach eingelegt?

Handelt es sich um ein langes Original?

Ist das Original aus dünnem Papier?



Lösung

- Der Papierstapel im Fach darf nicht höher sein als die Stapelanzeigelinie.
▶ [Legen Sie das Original ein \(Seite 5\)](#)
- Wenn Sie den automatischen Originaleinzug zum Scannen langer Vorlagen verwenden, müssen Sie die Scangröße auf [Langformat] stellen. (Beachten Sie, dass lange Originale nicht mithilfe der Kopierfunktion kopiert werden können.)
- Verwenden Sie das Vorlagenglas zum Scannen des Originals. Wenn Sie den automatischen Originaleinzug benötigen, verwenden Sie zum Scannen des Originals [Langsamer Scan] unter [Sonstiges].



PAPIERSTAU



Prüfen

Ist ein abgerissenes Papierstück im Gerät geblieben?

Ist zu viel Papier im Fach eingelegt?

Werden mehrere Blätter gleichzeitig eingezogen?

Verwenden Sie Papier, das nicht in den technischen Daten aufgelistet ist?



Lösung

- Folgen Sie den Anweisungen auf dem Touch-Panel, um das Papier vollständig zu entfernen.
- Laden Sie das Papier neu. Laden Sie nicht mehr als die zulässige Anzahl Bögen und überschreiten Sie nicht die Markierungslinie.
▶ [Einlegen von Papier \(Seite 6\)](#)
- Fächern Sie das Papier gut auf, bevor Sie es einlegen.
- Verwenden Sie von SHARP empfohlenes Papier. Das Verwenden von für andere Modelle geeignetem Papier oder nicht unterstütztem Spezialpapier kann zu Papierstau, Falten oder Schmierflecken führen.
⇒ – „VERSORGUNGSMATERIALIEN“ im Starthandbuch
Informationen zu unzulässigem oder nicht empfohlenem Papier finden Sie unter Benutzerhandbuch.



Prüfen



Lösung

Sind die Führungen des manuellen Einzugs auf die Papierbreite eingestellt?

- Stellen Sie die Führungen des manuellen Einzugs auf die Papierbreite ein.
▶ [Einlegen von Papier \(Seite 6\)](#)

Ist die Erweiterung des manuellen Einzugs herausgezogen?

- Ziehen Sie beim Einlegen großer Papierformate die Erweiterung des manuellen Einzugs aus.
▶ [Einlegen von Papier \(Seite 6\)](#)

Ist die Einzugsrolle des manuellen Einzugs verschmutzt?

- Reinigen Sie die Oberfläche der Einzugsrolle des manuellen Einzugs.
▶ [Wartung \(Seite 8\)](#)

Ist Papier im Format A5 (148 mm×210 mm) eingelegt?

- Papier im Format A5 (148 mm×210 mm) muss mit horizontaler Ausrichtung (A5R (148 mm×210 mm R)) eingelegt werden. (Außer Fach 1 und manueller Einzug)

Ist das Papierformat angegeben?

- Wenn Sie ein Nicht-Standardformat verwenden, stellen Sie dieses Papierformat ein. Wenn sich das Papierformat des in einem Papierfach eingelegten Papiers ändert, müssen Sie die Papierformateinstellungen überprüfen.
⇒ „Einstellungen“ → [Systemeinstellungen] → [Allgemeine Einstellungen] → [Papiereinstellungen] → [Einstellungen für Papierfach] → [Fach anmelden]

Haben Sie zusätzliches Papier in das Fach für den manuellen Einzug eingelegt?

- Wenn Sie Papier hinzufügen möchten, entfernen Sie sämtliche Blätter aus dem manuellen Einzug, und legen Sie dann den Stapel als Einheit wieder ein. Wenn Sie Papier hinzufügen, ohne die restlichen Blätter aus dem Fach zu nehmen, kann dies zu einem Papierstau führen.

Verwenden Sie gelochtes Papier?

- Wenn Sie gelochtes Papier verwenden, stellen Sie den Papiertyp, um gestanzte.
⇒ „Einstellungen“ → [Systemeinstellungen] → [Allgemeine Einstellungen] → [Papiereinstellungen] → [Einstellungen für Papierfach] → [Fach anmelden]

Verwenden Sie Etikettenbögen, die nicht unterstützt werden?

- Etiketten ohne Trägerfolie kann auf die Übertragungsfläche haften und einen Papierstau verursachen.

Entfernen Sie das Papier und drehen Sie die Öffnungsseite um. Mit einem anderen Papiertyp lässt sich das Problem möglicherweise lösen.

- Dadurch wird möglicherweise der Zustand von gewelltem Papier besser.
▶ [Einlegen von Papier \(Seite 6\)](#)



DAS PAPIER WIRD NICHT AUS DEM PAPIERFACH EINGEZOGEN



Prüfen



Lösung

Ist das Papier richtig in das Papierfach eingelegt?

- Passen Sie die Führungen an das Format des Papiers an. Laden Sie das Papier neu. Laden Sie nicht mehr als die zulässige Anzahl Bögen und überschreiten Sie nicht die Markierungslinie.
▶ [Einlegen von Papier \(Seite 6\)](#)

Wurde die Funktion des Fachs in einigen Modi verhindert (Kopieren, Drucken, Fax, Bild Senden, Dokumentenablage)?

- Prüfen Sie die Einstellungen in [Einstellungen für Papierfach], und stellen Sie sicher, dass die Kontrollkästchen der einzelnen Modi mit einem Häkchen versehen sind ([Job mit Papierzufuhr]). Funktionen ohne Häkchen können für das Drucken über dieses Fach nicht verwendet werden.
⇒ „Einstellungen“ → [Systemeinstellungen] → [Allgemeine Einstellungen] → [Papiereinstellungen] → [Einstellungen für Papierfach] → [Fach anmelden] → [Job mit Papierzufuhr]



WIE ÄNDERE ICH DAS PAPIERFORMAT?



Prüfen

Stellen Sie das Papierformat für jedes Fach in den Facheinstellungen ein.



Lösung

- Die Taste „Fach- einstellungen“ befindet sich auf dem Startbildschirm. Berühren Sie diese Taste, um das Fenster für die Fächerauswahl anzuzeigen. Berühren Sie das Fach, dessen Papierformat sie ändern wollen, wählen Sie das Papierformat, und berühren Sie dann die Registerkarte [Format]. Wählen Sie das Papierformat aus, und berühren Sie die Taste [OK]. Beim Einlegen eines speziellen Papierformats in den manuellen Einzugs, berühren Sie die Taste [Direkteingabe], nachdem Sie die Registerkarte [Format] berührt haben. Geben Sie danach das Papierformat manuell ein, und berühren Sie die Taste [OK].



DIE AUSGABE IST AUFFALEND GEWELT UND UNEBEN



Prüfen

Entfernen Sie das Papier und drehen Sie die Öffnungsseite um. Mit einem anderen Papiertyp lässt sich das Problem möglicherweise lösen.



Lösung

- Dadurch wird möglicherweise der Zustand von gewelltem Papier besser.
 - ▶ [Einlegen von Papier \(Seite 6\)](#)



DAS BILD AUF DEM PAPIER IST SCHIEF.



Prüfen

Ist zu viel Papier im manuellen Einzugs?

Sind die Führungen des manuellen Einzugs auf die Papierbreite eingestellt?

Sind die Originalführungen an der Papierbreite ausgerichtet?



Lösung

- Laden Sie das Papier neu. Laden Sie nicht mehr als die zulässige Anzahl Bögen und überschreiten Sie nicht die Markierungslinie. Die maximale Anzahl an Papierblättern hängt von der Papierarteinstellung ab.
- Stellen Sie die Führungen des manuellen Einzugs so ein, dass sie die Seiten des Papiers leicht berühren.
- Richten Sie die Originalführungen an der Papierbreite aus.



IM GESCANNTEN BILD ERSCHEINEN STREIFEN



Prüfen

Sind die Scanbereiche des Vorlagenglases oder des automatischen Originaleinzugs verschmutzt?



Lösung

- Reinigen Sie die Scanbereiche des Vorlagenglases oder des automatischen Originaleinzugs.
 - ▶ [Wartung \(Seite 8\)](#)



Prüfen

Ist die Einzugsrolle des manuellen Einzugs verschmutzt?



Lösung

- Reinigen Sie die Oberfläche der Einzugsrolle des manuellen Einzugs.
► [Wartung \(Seite 8\)](#)



AUF DER DRUCKAUSGABE SIND SCHMIERFLECKEN



Prüfen

Verwenden Sie Papier, das nicht in den technischen Daten aufgelistet ist?

Drucken Sie auf gelochtem Papier?

Wird eine Meldung mit der Notwendigkeit der Wartung angezeigt?

Entfernen Sie das Papier und drehen Sie die Öffnungsseite um. Mit einem anderen Papiertyp lässt sich das Problem möglicherweise lösen.



Lösung

- Verwenden Sie von SHARP empfohlenes Papier.
Das Verwenden von für andere Modelle geeignetem Papier oder nicht unterstütztem Spezialpapier kann zu Papierstau, Falten oder Schmierflecken führen.
⇒ – „**VERSORGUNGSMATERIALIEN**“ im Starthandbuch
- Achten Sie darauf, dass das Bild nicht die Löcher überlagert.
Wenn das Druckbild die Löcher überlagert, kann dies bei 1-seitigem Drucken zu Schmierflecken auf der Rückseite führen. Bei 2-seitigem Drucken kann dies zu Schmierflecken auf beiden Seiten führen.
- Kontaktieren Sie Ihren Händler oder die nächstgelegene SHARP-Servicevertretung möglichst bald.
- Dadurch wird möglicherweise der Zustand von gewelltem Papier besser.
► [Einlegen von Papier \(Seite 6\)](#)



BEIM DRUCK AUF DICKEM PAPIER IST DAS DRUCKERGEBNIS AB DER ZWEITEN SEITE SCHMUTZIG.



Prüfen

Wurde die Papierart korrekt eingestellt?



Lösung

- Stellen Sie in den Papierfacheinstellungen die richtige Papierart ein. Achten Sie besonders auf Folgendes:
 - Bei der Verwendung von dickem Papier ändern Sie die Papierart in der Facheinstellungen auf dickes Papier. (Das Bild lässt sich abreiben.)
 - Es wird kein dickes Papier verwendet, aber in den Papierfacheinstellungen ist dickes Papier ausgewählt. (Möglicherweise entstehen Falten oder ein Papierstau.)
- ⇒ „Einstellungen“ → [Systemeinstellungen] → [Allgemeine Einstellungen] → [Papierereinstellungen] → [Einstellungen für Papierfach] → [Fach anmelden]



WIE ÄNDERE ICH DAS AUSGABEFACH?



Prüfen

Haben Sie das Ausgabefach bestimmt?



Lösung

- Beim Kopieren können Sie das Ausgabefach im normalen Modus auswählen. Berühren Sie [Ausgabe] im Ausgangsbildschirm des normalen Modus. Sie können das Ausgabefach in den Bildschirmen einstellen. Beim Drucken können Sie das Ausgabefach im Druckertreiber auswählen. Klicken Sie auf die Registerkarte [Finishing] im Druckertreiber, und wählen Sie das Ausgabefach in [Ausgabefach] aus. Das Ausgabefach ist festgelegt und kann bei der Auswahl mancher Kopier- und Druckereinstellungen nicht geändert werden. Manche Kopier- oder Druckereinstellungen können bei Änderung des Ausgabefachs abgebrochen werden.



EIN TEIL DES BILDES IST ABGESCHNITTEN



Prüfen

Ist die richtige Papierart eingestellt?



Lösung

- Wenn Sie ein Nicht-Standardformat verwenden, stellen Sie dieses Papierformat ein. Wenn sich das Papierformat des in einem Papierfach eingelegten Papiers ändert, müssen Sie die Papierformateinstellungen überprüfen.
⇒ „Einstellungen“ → [Systemeinstellungen] → [Allgemeine Einstellungen] → [Papierereinstellungen] → [Einstellungen für Papierfach] → [Fach anmelden]
- Legen Sie bei Verwenden des Vorlagenglasses das Original immer in die hintere linke Ecke ein.
▶ [Legen Sie das Original ein \(Seite 5\)](#)

Wurde das Original in der richtigen Position eingelegt?



ES WIRD AUF DIE FALSCH SEITE DES PAPIERS GEDRUCKT



Prüfen

Ist das Papier mit der Druckseite in der richtigen Richtung eingelegt?



Lösung

- Stellen Sie sicher, dass die Druckseite des Papiers in die korrekte Richtung weist.
 - Fach 1 bis 4:
Legen Sie das Papier mit der Druckseite nach unten ein.*
 - Manueller Einzug, Fach 5/6:
Legen Sie das Papier mit der Druckseite nach oben ein.*
- * Wenn die Papierart auf „Vorgedrukt“ oder „Briefkopf“ eingestellt ist, legen Sie das Papier umgekehrt ein.
(Außer, wenn im Einstellungsmodus (Administrator) [Deaktivierung Duplex] festgelegt wurde.
Für weitere Informationen über den Einstellungsmodus wenden Sie sich an den zuständigen Administrator.)



EIN DECK- ODER TRENNBLATT WIRD NICHT AUF DEM FESTGELEGTE PAPIER GEDRUCKT



Prüfen

Wurde die Papierart korrekt eingestellt?



Lösung

- Stellen Sie die richtige Papierart für das Fach ein, welches das für das Deck- oder Trennblatt vorgesehene Papier enthält.
Wenn die für das Deck- oder Trennblatt festgelegte Papierart nicht der Papierart entspricht, die für das Fach eingestellt wurde, wird das Papier aus einem anderen Fach zugeführt.
⇒ „Einstellungen“ → [Systemeinstellungen] → [Allgemeine Einstellungen] → [Papiereinstellungen] → [Einstellungen für Papierfach] → [Fach anmelden]



DAS ANGESCHLOSSENE USB-GERÄT KANN NICHT VERWENDET WERDEN



Prüfen

Ist das USB-Gerät mit dem Druckergerät kompatibel?



Lösung

Wird das angeschlossene USB-Gerät richtig erkannt?

Hat das USB-Speichergerät das Format FAT32?

Verwenden Sie ein USB-Speichergerät mit einer Kapazität größer 32 GB?

- Fragen Sie Ihren Händler, ob das Peripheriegerät mit Ihrem Modell kompatibel ist. USB-Geräte, die mit dem Druckergerät nicht kompatibel sind, können nicht verwendet werden.
- Wenn ein USB-Gerät an das Gerät angeschlossen ist und korrekt erkannt wird, erscheint ein Symbol (🖨️) oben auf dem Touch-Panel. Wenn es nicht erkannt wird, schließen Sie es erneut an.
- Prüfen Sie das Dateiformat des USB-Speichergeräts.
Wenn das Format des USB-Speichergeräts nicht FAT32 entspricht, ändern Sie das Format mithilfe des PCs zu FAT32.
- Verwenden Sie ein USB-Speichergerät mit 32 GB oder weniger.



DER FINISHER/HEFT-FINISHER FUNKTIONIERT NICHT



Prüfen

Wird eine Meldung mit der Aufforderung angezeigt, dass Sie Papier vom Hefter/Sortierer entfernen müssen?

Wurden Funktionen vom Administrator deaktiviert?



Lösung

- Entfernen Sie das verbleibende Papier aus dem Hefter/Sortierer.
- Wenden Sie sich an den Administrator.
Einige Funktionen wurden möglicherweise im Einstellungsmodus deaktiviert.



DAS HEFTEN FUNKTIONIERT NICHT (EINSCHLIESSLICH SATTELHEFTUNG)



Prüfen

Wird eine Meldung mit der Anweisung angezeigt, die Heftereinheit zu prüfen?

Wird eine Meldung mit der Aufforderung angezeigt, Heftklammern hinzuzufügen?

Ist Papier verschiedener Breite eingelegt?

Sind mehr Blätter vorhanden, als mit einem Mal geheftet werden können?

Enthält der Druckauftrag ein Papierformat, das nicht geheftet werden kann?

Ist die Papiersorteneinstellung des im Druckertreiber ausgewählten Papierfachs auf eine nicht heftbare Papiersorte eingestellt?



Lösung

■ Entfernen Sie den Heftklammerstau.

■ Setzen Sie die Heftklammernpatrone wieder ein.
Vergessen Sie nicht, den Heftklammernkasten wieder einzusetzen.

■ Zum Heften von Blättern verschiedener Größen müssen Sie Papier derselben Breite verwenden und anschließend die Einstellung [Gleiche Breite] auswählen. Das Heften ist nicht möglich, wenn Papier verschiedener Breite eingelegt ist. Wählen Sie beim Kopieren [Gleiche Breite] für [Dokument gem. Größe] unter [Sonstiges] aus.

■ Informationen über die maximale Anzahl von Blättern, die geheftet werden können, finden Sie unter „TECHNISCHE DATEN“ im Starthandbuch.

■ Informationen über Papierformate, die geheftet werden können, finden Sie unter „TECHNISCHE DATEN“ im Starthandbuch.

■ Sie müssen die Papierarten prüfen, die im Gerät eingestellt sind, und das Papierfach auswählen, in dem das Papier* für das Heftklammerdrucken eingestellt ist. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Schachtstatus] unter [Papierzufuhr] auf der Registerkarte im Druckereigenschaften-Fenster, und prüfen Sie die Papierarteinstellung der einzelnen Fächer.

* Etiketten, Tab.-Papier, Glanzpapier oder Transparentfolien können nicht geheftet werden. Wenn unter Benutzertyp zusätzlich „Hefter deaktivieren“ ausgewählt wurde, ist das Heften nicht möglich.



DAS LOCHEN SCHLÄGT FEHL



Prüfen

Wird eine Meldung mit der Anweisung angezeigt, die Lochungseinheit zu prüfen?

Sind verschiedene Papierformate vermischt eingelegt?

Enthält der Druckauftrag ein Papierformat, das nicht gelocht werden kann?

Ist das im Druckertreiber ausgewählte Fach auf eine Papierart eingestellt, die nicht gelocht werden kann?



Lösung

■ Entfernen Sie die Lochabfälle.

■ Es kann nicht gelocht werden, wenn verschieden breite Seiten Papier gemischt werden. Zum Lochen von Originalen verschiedener Größen müssen Sie Papier derselben Breite verwenden und dann die Einstellung [Gleiche Breite] auswählen. Wählen Sie beim Kopieren [Gleiche Breite] für [Dokument gemischter Größe] unter [Sonstiges] aus.

■ Informationen über die Papierformate, die gelocht werden können, finden Sie unter „TECHNISCHE DATEN“ im Starthandbuch.

■ Prüfen Sie die Papierarteinstellung des Geräts, und wählen Sie ein Fach mit Papier aus, das gelocht werden kann*. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Schachtstatus] unter [Papierzufuhr] auf der Registerkarte im Druckereigenschaften-Fenster, und prüfen Sie die Papierarteinstellung der einzelnen Fächer.

* Etiketten, Tab.-Papier, Glanzpapier und Transparentfolien können nicht gelocht werden. Wenn unter Benutzertyp zusätzlich „Locher deaktivieren“ ausgewählt wurde, ist das Lochen nicht möglich.



DIE HEFT- ODER LOCHPOSITION IST FALSCH



Prüfen



Lösung

Ist die Heftposition richtig eingestellt?

■ Prüfen Sie die Heftposition im „VORSCHAUFENSTER“.

Sind die Lochungspositionen richtig eingestellt?

■ Prüfen Sie die Lochposition im „VORSCHAUFENSTER“.

Wurde das Original mit der Bildseite nach oben oder nach unten korrekt eingelegt?
(Bei Verwendung der Zuschießeinheit)

■ Prüfen Sie die Methode für die Papierzufuhr, und führen Sie die entsprechenden Schritte durch.



DAS FALTEN FUNKTIONIERT NICHT



Prüfen



Lösung

Hat der Administrator die Einstellung [Deaktivierung Duplex] aktiviert?

■ Die Papierfaltfunktion kann nicht verwendet werden, wenn [Deaktivierung Duplex] im Einstellungsmodus aktiviert wurde. Wenden Sie sich an den Administrator.
⇒ Im „Einstellungen (Administrator)“, [Systemeinstellungen] → [Allgemeine Einstellungen] → [Geräte- Steuerung] → [Deaktivierung Duplex].

Verwenden Sie Papier mit unterschiedlichen Vorder- und Rückseiten?

■ Die Faltfunktion kann bei vorgedrucktem Papier, Briefköpfen oder anderem Papier mit unterschiedlichen Vorder- und Rückseiten nicht verwendet werden. Verwenden Sie zum Falten von Papier einen Papiertyp wie z. B. Normalpapier, der gleiche Vorder- und Rückseiten hat.



FALSCHES FALTPOSITION



Prüfen



Lösung

Wurde das Original mit der Bildseite nach oben oder nach unten korrekt eingelegt?

■ Prüfen Sie die Ausrichtung für das Einlegen des Originals oder das zu faltende Papier, und führen Sie die entsprechenden Schritte durch. Weitere Informationen finden Sie im „Benutzerhandbuch“.



VORSCHAUBILDER ODER MINIATURANSICHTEN WERDEN NICHT ANGEZEIGT



Prüfen

Befinden sich mehrere Aufträge in der Warteschleife?



Lösung

■ Warten Sie, bis einige dieser Aufträge ausgeführt wurden.



DIE ANZEIGE DES TOUCH-PANEL IST SCHWER ZU ERKENNEN



Prüfen

Ist die Helligkeit richtig eingestellt?



Lösung

■ Berühren Sie im Startbildschirm die Taste [Helligkeits- einstellung] (), um die Helligkeit anzupassen.



SIE WURDEN ABGEMELDET, OHNE SICH SELBST ABGEMELDET ZU HABEN



Prüfen

Wurde die Automatische Rückstellung aktiviert?



Lösung

■ Bei Verwendung der Benutzerauthentifizierung wird der aktuell angemeldete Benutzer automatisch abgemeldet, wenn die automatische Rückstellung aktiviert wird. Melden Sie sich erneut an.
Wenn Sie der Administrator sind, können Sie die Zeiteinstellung für die automatische Rückstellung ändern oder diese in [Rückstellautomatik] deaktivieren.
⇒ „Einstellungen (Administrator)“ → [Systemeinstellungen] → [Allgemeine Einstellungen] → [Betriebs- Einstellungen] → [Param.Ein- Stellungen] → [Rückstellautomatik]



ICH FINDE DIE IP-ADRESSEINSTELLUNG NICHT.



Prüfen

Die IP-Adresse ist in den Netzwerkeinstellungen des Einstellungsmodus definiert.



Lösung

■ Um eine dauerhafte IP-Adresse einzustellen, fragen Sie Ihren Netzwerkadministrator nach der IP-Adresse, die dem Gerät zugewiesen wurde, und nach anderen Informationen, die für die Netzwerkeinstellungen nötig sind.
⇒ „Einstellungen (Administrator)“ → [Systemeinstellungen] → [Einstellungen für Netzwerk] → [Protokoll-Setup]



WIE KANN ICH DIE HINTERGRUNDFARBE DES STARTBILDSCHIRMS ÄNDERN?



Prüfen

Sie können die Hintergrundfarbe in „Einstellung Display-Muster“ ändern.



Lösung

■ Öffnen Sie das Aktionsfeld auf dem Startbildschirm, und berühren Sie [Einstellung Display-Muster]. Geben Sie das Administratorpasswort ein, und wählen Sie die gewünschte Farbe aus den Mustern 1 bis 5. Weitere Informationen sind in der Anleitung für die benutzerdefinierte Einstellung der Benutzeroberfläche enthalten.



WIE FÜGE ICH EINE VERKNÜPFUNG HINZU, UND WIE LÖSCHE ICH EINE VERKNÜPFUNG VOM STARTBILDSCHIRM?



Prüfen

Sie können eine Verknüpfung unter „Startseite bearbeiten“ ändern.



Lösung

■ Öffnen Sie das Aktionsfeld auf dem Startbildschirm, und berühren Sie [Startseite bearbeiten]. Geben Sie das Administratorpasswort ein, berühren Sie den gewünschten Standort, und fügen Sie eine Verknüpfung hinzu. Oder berühren Sie eine Verknüpfung, und löschen Sie diese. Weitere Informationen sind in der Anleitung für die benutzerdefinierte Einstellung der Benutzeroberfläche enthalten.



WIE STELLE ICH DIE GROSSE TEXTEINSTELLUNG WIEDER AUF DEN URSPRÜNGLICHEN WERT UM?





Prüfen

Ist ein großer Textmodus auf dem Startbildschirm aktiviert?



Lösung

■ Wenn das Symbol für den großen Textmodus  ist, dann ist der große Textmodus aktiviert. Berühren Sie das Symbol für den großen Textmodus, um es auf  zu ändern und den großen Textmodus zu beenden.



WIE PASSE ICH DIE ZEIT FÜR DAS GERÄT AN, IN WELCHER DER STROMSPARMODUS AKTIVIERT WIRD?



Prüfen

Stellen Sie die Zeit, in welcher der Stromsparmodus des Geräts aktiviert wird, in den Stromspareinstellungen des Einstellungsmodus ein.



Lösung

- Stellen Sie die Zeit, in welcher der Stromsparmodus des Geräts aktiviert wird, in den Stromspareinstellungen des Einstellungsmodus ein.
Stellen Sie die Zeit ein, in der Vorwärmmodus des Geräts aktiviert wird.
⇒ „Einstellungen (Administrator)“ → [Systemeinstellungen] → [Stromsparmodus] → [Eco-Einstellung] → [Einstellung Vorwärmmodus]
Stellen Sie die Zeit für das Automatische Abschalten ein.
⇒ „Einstellungen (Administrator)“ → [Systemeinstellungen] → [Stromsparmodus] → [Eco-Einstellung] → [Automatisches Abschalten] → [Einstellung für automatische Abschaltung]



ICH HABE DAS ADMINISTRATORPASSWORT VERGESSEN.



Prüfen

Wurde die werkseitige Standardeinstellung des Administratorkennworts geändert?



Lösung

- Kontaktieren Sie Ihren Händler oder die nächstgelegene SHARP-Servicevertretung.
Informationen zum Administratorpasswort der Werkseinstellungen sind unter „FÜR DEN ADMINISTRATOR DES GERÄTS“ im Starthandbuch enthalten.
Achten Sie darauf, das Kennwort nach der Änderung keinesfalls zu vergessen.



AN WEN KANN ICH MICH FÜR WARTUNG UND SERVICE WENDEN?



Prüfen

LESEN SIE DIE KUNDEN-SUPPORT-INFORMATION.



Lösung

- Kontaktieren Sie Ihren Händler oder die nächstgelegene SHARP-Servicevertretung.



CHECKLISTE

Wurden Funktionen vom Administrator deaktiviert?

Einige Funktionen wurden möglicherweise im Einstellungsmodus deaktiviert. Wenn die Benutzerauthentifizierung aktiviert ist, kann es sein, dass bestimmte Funktionen in Ihren Benutzereinstellungen eingeschränkt sind. Wenden Sie sich an den Administrator.

Problem	Prüfen	Seite
2-SEITIGES KOPIEREN FUNKTIONIERT NICHT	Ist in den Einstellungen der Papiersorte des ausgewählten Fachs eine Papiersorte festgelegt, die nicht für 2-seitiges Kopieren verwendet werden kann?	25
	Verwenden Sie ein spezielles Papierformat oder eine spezielle Papiersorte?	25
	Kopieren Sie mit Einstellungen, die 2-seitiges Kopieren nicht ermöglichen?	25
DREHEN DER KOPIE FUNKTIONIERT NICHT	Haben Sie das Kopierverhältnis manuell ausgewählt?	26
	Kopieren Sie mit Einstellungen, die das Drehen der Kopie nicht ermöglichen?	26
	Wurde im Einstellungsmodus "Drehen bei Kopie-Einst." aktiviert?	26
VERGRÖßERN/VERKLEINERN FUNKTIONIERT NICHT	Sind die Original-, Papier- und Verhältniseinstellungen korrekt?	26
DAS BILD IST ZU HELL ODER ZU DUNKEL	Ist das Bild zu hell?	26
	Ist das Bild zu dunkel?	26
	Ist ein geeigneter Belichtungsmodus für das Original ausgewählt?	27
	Ist die Gesamtdichte der Kopien zu hell?	27
TÖNE SIND ABGESCHALTET	Haben Sie "Autom. Kalibrierung (Kopie)" ausgeführt?	27
EIN TEIL DES BILDES IST ABGESCHNITTEN	Haben Sie für das Format des Originals und das Papierformat ein geeignetes Verhältnis ausgewählt?	28
	Verwenden Sie eine normale Zoll- oder AB-Größe?	28
DIE KOPIEN SIND LEER	Wurde das Original mit der Bildseite nach oben oder nach unten korrekt eingelegt?	28
ICH MÖCHTE MEHRERE A4-SEITEN AUF EIN A4-BLATT KOPIEREN.	Verwenden Sie N-Up.	28



2-SEITIGES KOPIEREN FUNKTIONIERT NICHT



Prüfen

Ist in den Einstellungen der Papiersorte des ausgewählten Fachs eine Papiersorte festgelegt, die nicht für 2-seitiges Kopieren verwendet werden kann?

Verwenden Sie ein spezielles Papierformat oder eine spezielle Papiersorte?

Kopieren Sie mit Einstellungen, die 2-seitiges Kopieren nicht ermöglichen?



Lösung

■ Überprüfen Sie die "Einstellungen für Papierfach" im Einstellungsmodus.
⇒ „Einstellungen“ → [Systemeinstellungen] → [Allgemeine Einstellungen] → [Papiereinstellungen] → [Einstellungen für Papierfach] → [Fach anmelden] → [Job mit Papierzufuhr]
Überprüfen Sie die [Fach- einstellungen] auf dem Startbildschirm.
Berühren Sie das ausgewählte Fach, und berühren Sie auf dem anschließend angezeigten Bildschirm die Taste [Papiereigenschaften].
Wenn auf dem Papiereigenschaften-Bildschirm das Kontrollkästchen [Duplex deaktivieren] ist, kann das Fach nicht für den zweiseitigen Druck verwendet werden. Legen Sie bei der Papierart eine Papiersorte fest, die für den zweiseitigen Druck verwendet werden kann.

■ Weitere Informationen über Papierarten und -formate, die zum beidseitigen Kopieren verwendet werden können, finden Sie im Starthandbuch unter „TECHNISCHE DATEN“.

■ Das 2-seitige Kopieren kann normalerweise mit weiteren Modi kombiniert werden, einige Kombinationen sind allerdings unzulässig. Wenn eine unzulässige Kombination ausgewählt ist, wird eine Meldung im Touch-Panel angezeigt.



DREHEN DER KOPIE FUNKTIONIERT NICHT



Prüfen

Haben Sie das Kopierverhältnis manuell ausgewählt?

Kopieren Sie mit Einstellungen, die das Drehen der Kopie nicht ermöglichen?

Wurde im Einstellungsmodus "Drehen bei Kopie-Einst." aktiviert?



Lösung

■ Kopieren mithilfe der automatischen Verhältnisauswahl.

■ Das Drehen der Kopie ist mit den meisten anderen Modi kombinierbar, allerdings nicht mit allen. Wenn eine unzulässige Kombination ausgewählt ist, wird eine Meldung im Touch-Panel angezeigt.

■ Wenden Sie sich an den Administrator.
Wenn Sie selbst der Administrator sind, aktivieren Sie [Drehen bei Kopie-Einst.].
⇒ Wählen Sie [Systemeinstellungen] → [Kopiereinstellungen] → [Param.Einstellungen] → [Drehen bei Kopie-Einst.] → [Kopie drehen] im „Einstellungen“.



VERGRÖßERN/VERKLEINERN FUNKTIONIERT NICHT



Prüfen

Sind die Original-, Papier- und Verhältniseinstellungen korrekt?



Lösung

■ Prüfen Sie, ob das Originalformat, das auf dem Bildschirm erscheint, korrekt ist. Prüfen Sie danach, ob das richtige Papier ausgewählt wurde. Berühren Sie die Taste [Verhältnis] und anschließend die Taste [Auto-Image].

■ Es erscheint das passende Verhältnis für das Original und das Papier.



DAS BILD IST ZU HELL ODER ZU DUNKEL



Prüfen

Ist das Bild zu hell?

Ist das Bild zu dunkel?



Lösung

■ Wählen Sie den entsprechenden Belichtungsmodus für das zu kopierende Original und passen Sie die Belichtungsstufe manuell an.



Prüfen

Ist ein geeigneter Belichtungsmodus für das Original ausgewählt?



Lösung

- Wählen Sie abhängig vom Original einen der folgenden Belichtungsmodi. (Dies kann im normalen Modus eingestellt werden.)
 - **Text**
Verwenden Sie diesen Modus für normale Textdokumente.
 - **Text/Fotoabzug**
Dieser Modus bietet das ausgewogenste Verhältnis für das Kopieren von Originalen, die sowohl Text als auch gedruckte Fotos enthalten, wie zum Beispiel Magazine oder Kataloge.
 - **Text/Foto**
Dieser Modus bietet das ausgewogenste Verhältnis für das Kopieren von Originalen, die sowohl Text als auch Fotos enthalten, wie zum Beispiel Textdokumente mit eingefügten Fotos.
 - **Gedrucktes Foto**
Dieser Modus eignet sich am besten für das Kopieren gedruckter Fotos, wie zum Beispiel in einem Magazin oder Katalog.
 - **Foto**
Verwenden Sie diesen Modus zum Kopieren von Fotos.
 - **Landkarte**
Dieser Modus eignet sich am besten für das Drucken von hellen Farbverläufen und feinem Text, die auf den meisten Landkarten verwendet werden.
 - **Helles Original**
Verwenden Sie diesen Modus für Originale mit heller Bleistiftschrift.

Ist die Gesamtdichte der Kopien zu hell?

- Ändern Sie die Gesamtdichte der Kopien mit einer der folgenden Methoden.
 - **Ändern der Standardeinstellung**
Wählen Sie im „Einstellungen (Webversion)“ - [Systemeinstellungen] → [Bildqualitätsanpassung] → [Bildqualität Kopie] → [Schnelle Anpassung Bildqualität]. Stellen Sie die Standardeinstellung [2] auf [3 (Scharf)], um die Gesamtdichte zu erhöhen oder auf [1 (Glatt)], um die Gesamtdichte zu verringern.
 - **Temporäres Ändern der Einstellung**
Wählen Sie den Normalmodus (die Einstellung kann nicht im einfachen Modus geändert werden). Stellen Sie unter [Sonstiges] → [Schnelle Anpassung Bildqualität] die Standardeinstellung [2] auf [3 (Scharf)], um die Gesamtdichte zu erhöhen oder auf [1 (Glatt)], um die Gesamtdichte zu verringern. Die Einstellung wird automatisch zurückgesetzt, wenn Sie zum Startbildschirm zurückkehren.



TÖNE SIND ABGESCHALTET



Prüfen

Haben Sie "Autom. Kalibrierung (Kopie)" ausgeführt?



Lösung

- Bitten Sie Ihren Administrator, die "Autom. Kalibrierung (Kopie)" auszuführen.
⇒ „Einstellungen (Administrator)“ → [Systemeinstellungen] → [Bildqualitätsanpassung] → [Allgemeine Funktionen] → [Autom. Kalibrierung (Kopie)]



EIN TEIL DES BILDES IST ABGESCHNITTEN



Prüfen

Haben Sie für das Format des Originals und das Papierformat ein geeignetes Verhältnis ausgewählt?

Verwenden Sie eine normale Zoll- oder AB-Größe?



Lösung

■ Wählen Sie eine geeignete Verhältniseinstellung.

■ Wenn Sie ein Originalformat in Zoll- oder AB-Größe kopieren, geben Sie die Originalgröße manuell ein.



DIE KOPIEN SIND LEER



Prüfen

Wurde das Original mit der Bildseite nach oben oder nach unten korrekt eingelegt?



Lösung

■ Legen Sie das Original mit der Schrift nach unten, wenn Sie das Vorlagenglas benutzen. Wenn Sie den automatischen Originaleinzug verwenden, legen Sie das Original mit der Schriftseite nach oben ein.



ICH MÖCHTE MEHRERE A4-SEITEN AUF EIN A4-BLATT KOPIEREN.



Prüfen

Verwenden Sie N-Up.



Lösung



■ N-Up verkleinert Bilder von bis zu acht A4-Seiten, um sie auf ein A4-Blatt zu kopieren. Berühren Sie die [N-Up]-Taste.
Im normalen Modus können Sie den N-Up-Kopien Ränder hinzufügen.



CHECKLISTE

Wurden Funktionen vom Administrator deaktiviert?

Einige Funktionen wurden möglicherweise im Einstellungsmodus deaktiviert. Wenn die Benutzerauthentifizierung aktiviert ist, kann es sein, dass bestimmte Funktionen in Ihren Benutzereinstellungen eingeschränkt sind. Wenden Sie sich an den Administrator.

 Problem	 Prüfen	Seite
ES WIRD NICHT GEDRUCKT	Ist Ihr PC richtig an das Gerät angeschlossen?	30
	Ist das Gerät im gleichen Netzwerk (LAN usw.) registriert wie Ihr PC?	30
	Ist die richtige IP-Adresse ausgewählt? (Windows)	30
	Verwenden Sie einen mit Standard TCP/IP Port erstellten Druckeranschluss? (Windows)	30
	Ist der Computer in einem nicht stabilen Zustand?	30
	Ist das Gerät im für das Drucken verwendeten Softwareprogramm richtig festgelegt?	30
	Funktionieren die Netzwerkverbindungsgeräte normal?	30
	Ist die Einstellung der E/A-Zeitüberschreitung zu kurz?	30
	Wurde eine Meldungsseite gedruckt?	31
	Wurden Funktionen vom Administrator deaktiviert?	31
ICH WEISS NICHT, WELCHEN DRUCKERTREIBER ICH INSTALLIEREN MUSS	Überprüfen Sie die Funktionen von jedem Druckertreiber vor der Installation.	31
ICH WEISS NICHT, WIE ICH DEN DRUCK ABBRECHEN KANN	Befolgen Sie die unten aufgeführten Schritte, um den Druck abubrechen	31
2-SEITIGES DRUCKEN FUNKTIONIERT NICHT	Ist in den Einstellungen der Papiersorte des ausgewählten Fachs eine Papiersorte festgelegt, die nicht für 2-seitiges Drucken verwendet werden kann?	32
	Verwenden Sie ein spezielles Papierformat oder eine spezielle Papiersorte?	32
	Wurden Funktionen vom Administrator deaktiviert?	32
DIREKTD RUCK EINER DATEI AUS EINEM GEMEINSAM VERWENDETEM ORDNER VON EINEM COMPUTER IST NICHT MÖGLICH	Sind die [IPsec-Einstellungen] des Geräts aktiviert?	32
EIN FACH, FINISHER ODER EIN ANDERES AM GERÄT INSTALLIERTES PERIPHERIEGERÄT KANN NICHT VERWENDET WERDEN	Sind die im Gerät installierten Peripheriegeräte im Druckertreiber konfiguriert?	32
DAS DRUCKBILD IST KÖRNIG	Sind die Druckertreibereinstellungen für den Druckauftrag geeignet?	33
DAS BILD IST ZU HELL ODER ZU DUNKEL	Ist die Gesamtdruckdichte zu hell?	33
	Muss das Bild (besonders bei Fotos) korrigiert werden? (Windows)	33
TÖNE SIND ABGESCHALTET	Haben Sie [Autom. Kalibrierung (Druck)] ausgeführt?	33
TEXT UND LINIEN SIND BLASS UND NUR SCHWER ZU ERKENNEN	Ist die Gesamtdruckdichte zu hell?	34
	Befinden sich feine Linien in den Originaldaten?	34
EIN TEIL DES BILDES IST ABGESCHNITTEN	Entspricht das vom Auftrag festgelegte Papierformat dem im Fach eingelegten Papierformat?	34
	Ist die Einstellung der Druckausrichtung (Hochformat oder Querformat) korrekt?	34
	Sind die Ränder in den Layout-Einstellungen der Anwendung richtig festgelegt?	34
DAS BILD STEHT AUF DEM KOPF	Verwenden Sie eine Papiersorte (Lochstreifenpapier usw.), das nur mit einer bestimmten Ausrichtung eingelegt werden kann?	35
	Ist für das 2-seitige Drucken die richtige Bindungsposition ausgewählt?	35
VIELE ENTSTELLTE ZEICHEN WERDEN GEDRUCKT	Befinden sich der Computer oder das Gerät in einem instabilen Zustand?	35
NACHDEM DER ROUTER ERSETZT WURDE, KANN ICH NICHT MEHR MIT DEM GERÄT DRUCKEN	Ist Ihr Computer mit dem Gerät verbunden?	36



ES WIRD NICHT GEDRUCKT



Prüfen



Lösung

Ist Ihr PC richtig an das Gerät angeschlossen?

- Vergewissern Sie sich, dass das Kabel fest am LAN-Anschluss Ihres PCs und des Geräts angeschlossen ist.
Wenn Sie sich mit einem Netzwerk verbinden, prüfen Sie auch die Anschlüsse zum Hub.

► [Strom- und Anschlusspositionen \(Seite 4\)](#)

Ist das Gerät im gleichen Netzwerk (LAN usw.) registriert wie Ihr PC?

- Das Gerät muss mit dem gleichen Netzwerk verbunden sein wie Ihr PC.
Wenn Sie nicht wissen, mit welchem Netzwerk das Gerät verbunden ist, wenden Sie sich an den Netzwerkadministrator.

Ist die richtige IP-Adresse ausgewählt?
(Windows)

- Prüfen Sie die IP-Adressen-Einstellung.
Hat das Gerät keine dauerhafte IP-Adresse (das Gerät erhält eine IP-Adresse von einem DHCP-Server), ist das Drucken nicht möglich, wenn sich die IP-Adresse ändert. Die IP-Adresse des Geräts finden Sie unter [Netzwerkstatus] im Einstellungsmodus. Wenn sich die IP-Adresse geändert hat, ändern Sie die Porteinstellung des Druckertreibers.
⇒ „Einstellungen“ → [Status] → [Netzwerkstatus]
Siehe: Softwareeinrichtungshandbuch
Wenn sich die IP-Adresse häufig ändert, wird empfohlen, dem Gerät eine dauerhafte IP-Adresse zuzuweisen.
⇒ „Einstellungen (Administrator)“ → [Systemeinstellungen] → [Einstellungen für Netzwerk]

Verwenden Sie einen mit Standard TCP/IP Port erstellten Druckeranschluss?
(Windows)

- Prüfen Sie die PC-Einstellungen.
Wenn ein mit Standard TCP/IP Port unter Windows erstellter Anschluss verwendet wird und das Kontrollkästchen [SNMP-Status aktiviert] auf ☒ gesetzt wurde, kann u. U. nicht ordnungsgemäß gedruckt werden. Setzen Sie das Kontrollkästchen [SNMP-Status aktiviert] auf ☐.
Siehe: Softwareeinrichtungshandbuch

Ist der Computer in einem nicht stabilen Zustand?

- Starten Sie den Computer neu.
Das Drucken ist gelegentlich nicht möglich, wenn mehrere Anwendungen gleichzeitig ausgeführt werden oder nicht genug Speicherplatz oder Festplattenspeicher verfügbar ist. Starten Sie den Computer neu.

Ist das Gerät im für das Drucken verwendeten Softwareprogramm richtig festgelegt?

- Prüfen Sie, ob der Druckertreiber für das Gerät im Druckfenster des Programms ausgewählt ist.
Wenn der Druckertreiber nicht in der Liste der verfügbaren Druckertreiber angezeigt wird, ist er möglicherweise nicht richtig installiert. Entfernen Sie den Druckertreiber und installieren Sie ihn erneut.
Siehe: Softwareeinrichtungshandbuch

Funktionieren die Netzwerkverbindungsgeräte normal?

- Vergewissern Sie sich, dass die Router und weitere Netzwerkverbindungsgeräte korrekt funktionieren.
Wenn ein Gerät ausgeschaltet oder fehlerhaft ist, finden Sie Angaben zur Lösung dieses Problems im Handbuch des jeweiligen Geräts.

Ist die Einstellung der E/A-Zeitüberschreitung zu kurz?

- Wenden Sie sich an den Administrator.
Wenn die eingestellte Zeit für die E/A-Zeitüberschreitung zu kurz ist, können Fehler während des Schreibens an den Drucker auftreten. Der Geräteadministrator muss in „E/A-Zeitüberschreitung“ einen entsprechenden Zeitraum festlegen.
⇒ „Einstellungen (Administrator)“ → [Systemeinstellungen] → [Einstellungen für Drucken] → [Param.Ein- Stellungen] → [Einstellungen für Schnittstellen] → [E/A-Zeitüberschreitung]



Prüfen



Lösung

Wurde eine Meldungsseite gedruckt?

- Prüfen Sie die Meldungsseite.
Eine Meldungsseite wird gedruckt. Diese Seite enthält die Ursache für das Problem, wenn ein Druckauftrag nicht wie festgelegt ausgeführt werden kann und die Ursache nicht in der Anzeige erscheint. Lesen Sie die Seite und führen Sie die geeigneten Schritte aus. In den folgenden Situationen wird beispielsweise eine Meldungsseite gedruckt.
 - Der Druckauftrag ist zu groß für den Speicher.
 - Es wurde eine Funktion festgelegt, die vom Administrator verboten wurde. In der werksseitigen Standardeinstellung ist die Meldungsseite deaktiviert.

Wurden Funktionen vom Administrator deaktiviert?

- Wenden Sie sich an den Administrator.
Wenn die Benutzerauthentifizierung aktiviert ist, kann es sein, dass bestimmte Funktionen in Ihren Benutzereinstellungen eingeschränkt sind. Wenden Sie sich an den Administrator.



ICH WEISS NICHT, WELCHEN DRUCKERTREIBER ICH INSTALLIEREN MUSS



Prüfen



Lösung

Überprüfen Sie die Funktionen von jedem Druckertreiber vor der Installation.

- Jeder Druckertreiber hat bestimmte Funktionen. Installieren und verwenden Sie die Druckertreiber, die zu Ihren Bedürfnissen passen.
 - PCL6-Druckertreiber
Das Gerät unterstützt die Hewlett-Packard PCL6-Druckersteuersprachen. Druckt schnell und eignet sich für normale Druckaufträge.
 - PS-Druckertreiber
Der PS-Druckertreiber unterstützt die von Adobe Systems Incorporated entwickelte Seitenbeschreibungssprache PostScript 3. Ausgezeichnete Reproduktion von Bildern mit feinen Grafiken.
 - PPD-Treiber
Der PPD-Treiber ermöglicht das Drucken mit dem Windows-PS-Standardtreiber.



ICH WEISS NICHT, WIE ICH DEN DRUCK ABBRECHEN KANN



Prüfen



Lösung

Befolgen Sie die unten aufgeführten Schritte, um den Druck abubrechen

- Wenn die Druckdaten nicht an das Gerät gespoolt wurden, finden Sie weitere Anweisungen im Handbuch Ihres Betriebssystems oder der Anwendung. Wenn die Druckdaten an das Gerät gespoolt wurden, berühren Sie die [Auftragsstatus]-Taste, dann die [Spulen]- oder [Auft.Wschla]-Taste und wählen Sie anschließend den Auftrag aus, den Sie aus der Liste löschen möchten. Öffnen Sie das Aktionsfeld und berühren Sie [Stoppen/Löschen]. Eine Meldung zur Bestätigung des Abbruchvorgangs wird angezeigt. Berühren Sie die Taste [Abbrechen].



2-SEITIGES DRUCKEN FUNKTIONIERT NICHT



Prüfen

Ist in den Einstellungen der Papiersorte des ausgewählten Fachs eine Papiersorte festgelegt, die nicht für 2-seitiges Drucken verwendet werden kann?

Verwenden Sie ein spezielles Papierformat oder eine spezielle Papiersorte?

Wurden Funktionen vom Administrator deaktiviert?



Lösung

■ Überprüfen Sie die „Einstellungen für Papierfach“ im Einstellungsmodus.
⇒ „Einstellungen“ → [Systemeinstellungen] → [Allgemeine Einstellungen] → [Papiereinstellungen] → [Einstellungen für Papierfach] → [Fach anmelden] → [Job mit Papierzufuhr]
Überprüfen Sie die [Fach-einstellungen] auf dem Startbildschirm.
Berühren Sie das ausgewählte Fach und berühren Sie auf dem anschließend angezeigten Startbildschirm die [Papiereigenschaften]-Taste.
Wenn auf dem Papiereigenschaften-Bildschirm das Kontrollkästchen [Duplex deaktivieren] ☒ ist, kann das Fach nicht für den zweiseitigen Druck verwendet werden. Legen Sie bei die Papierart eine Papiersorte fest, die für den zweiseitigen Druck verwendet werden kann.

■ Weitere Informationen über Papierarten und -formate, die zum beidseitigen Kopieren verwendet werden können, finden Sie im Starthandbuch unter „TECHNISCHE DATEN“.

■ Wenden Sie sich an den Administrator.
Einige Funktionen wurden möglicherweise im Einstellungsmodus deaktiviert. Wenden Sie sich an den Administrator.
Wenn die Benutzerauthentifizierung aktiviert ist, kann es sein, dass bestimmte Funktionen in Ihren Benutzereinstellungen eingeschränkt sind. Wenden Sie sich an den Administrator.



DIREKTDRUCK EINER DATEI AUS EINEM GEMEINSAM VERWENDETEN ORDNER VON EINEM COMPUTER IST NICHT MÖGLICH



Prüfen

Sind die [IPsec-Einstellungen] des Geräts aktiviert?



Lösung

■ Wenden Sie sich an den Administrator.
Wenn die [IPsec-Einstellungen] im Einstellungsmodus aktiviert wurden, ist der Direktdruck einer Datei, die sich in einem gemeinsam genutzten Ordner befindet, möglicherweise nicht möglich. Für weitere Informationen über die [IPsec-Einstellungen] wenden Sie sich an den zuständigen Administrator.
⇒ „Einstellungen“ → [Einstellungen für Sicherheit] → [IPsec-Einstellungen]



EIN FACH, FINISHER ODER EIN ANDERES AM GERÄT INSTALLIERTES PERIPHERIEGERÄT KANN NICHT VERWENDET WERDEN



Prüfen

Sind die im Gerät installierten Peripheriegeräte im Druckertreiber konfiguriert?



Lösung

■ Öffnen Sie das Dialogfeld Druckereigenschaften und klicken Sie auf der Registerkarte [Automatische Konfiguration] auf die Schaltfläche [Optionen]. (Windows)
Wenn die automatische Konfiguration nicht ausgeführt werden kann, finden Sie weitere Hinweise im Softwareeinrichtungshandbuch.



DAS DRUCKBILD IST KÖRNIC



Prüfen

Sind die Druckertreibereinstellungen für den Druckauftrag geeignet?



Lösung

- Prüfen Sie die Einstellung des Druckertreibers.
Wenn Sie die Druckereinstellungen auswählen, können Sie zwischen den Druckmodi [600dpi], [600 dpi (Hohe Qualität)] oder [1200dpi] auswählen. Wenn Sie ein sehr klares Bild benötigen, sollten Sie [1200dpi] auswählen.
Windows: Sie können die Auflösung auf der Registerkarte [Bildqualität] des Fensters „Druckertreibereigenschaften“ auswählen.
(Unter Mac OS 10.5 können Sie die Auflösung im Druckfenster im Menü [Erweitert1] auswählen.)



DAS BILD IST ZU HELL ODER ZU DUNKEL



Prüfen

Ist die Gesamtdruckdichte zu hell?



Lösung

- Verwenden Sie die folgende Einstellung, um die Gesamtdruckdichte zu ändern.
Wählen Sie im „Einstellungen (Webversion)“ - [Systemeinstellungen] → [Bildqualitätsanpassung] → [Bildqualität Drucken] → [Schnelle Anpassung Bildqualität]. Stellen Sie die Standardeinstellung [2] auf [3 (Scharf)], um die Gesamtdichte zu erhöhen oder auf [1 (Glatt)], um die Gesamtdichte zu verringern.
- Prüfen Sie die Einstellung des Druckertreibers.
Korrigieren Sie Helligkeit und Kontrast in der Registerkarte [Bildanpassung] des Druckertreibers unter [Bildqualität]. Mit diesen Einstellungen können Sie einfache Korrekturen ausführen, wenn auf Ihrem Computer keine Bildbearbeitungssoftware installiert ist.



TÖNE SIND ABGESCHALTET



Prüfen

Haben Sie [Autom. Kalibrierung (Druck)] ausgeführt?



Lösung

- Bitten Sie den Administrator, die „[Autom. Kalibrierung (Druck)]“ auszuführen.
⇒ „Einstellungen (Administrator)“ → [Systemeinstellungen] → [Anpassung der Bildqualität] → [Allgemeine Funktionen] → [Autom. Kalibrierung (Druck)]



TEXT UND LINIEN SIND BLASS UND NUR SCHWER ZU ERKENNEN



Prüfen

Ist die Gesamtdruckdichte zu hell?

Befinden sich feine Linien in den Originaldaten?



Lösung

■ Verwenden Sie die folgende Einstellung, um die Gesamtdruckdichte zu ändern. Wählen Sie im „Einstellungen (Webversion)“ - [Systemeinstellungen] → [Anpassung der Bildqualität] → [Bildqualität Drucken] → [Schnelle Anpassung Bildqualität]. Stellen Sie die Standardeinstellung [2] auf [3 (Scharf)], um die Gesamtdichte zu erhöhen oder auf [1 (Glatt)], um die Gesamtdichte zu verringern.

■ Ändern Sie die Breite bestimmter Drucklinien. Wählen Sie im „Einstellungen (Webversion)“ - [Systemeinstellungen] → [Anpassung der Bildqualität] → [Bildqualität Drucken] → [Linienstärke]. Erhöhen Sie den Wert der Standardeinstellung [5], um die Linien zu verstärken oder verringern Sie den Wert, um die Linien dünner zu machen. (Text und Rasterdaten wie zum Beispiel Bitmap-Bilder können nicht angepasst werden.)



EIN TEIL DES BILDES IST ABGESCHNITTEN



Prüfen

Entspricht das vom Auftrag festgelegte Papierformat dem im Fach eingelegten Papierformat?

Ist die Einstellung der Druckausrichtung (Hochformat oder Querformat) korrekt?

Sind die Ränder in den Layout-Einstellungen der Anwendung richtig festgelegt?



Lösung

■ Vergewissern Sie sich, dass die Einstellung des Papierformats dem Format des im Fach eingelegten Papiers entspricht.
Windows: Wählen Sie die Einstellung auf der Registerkarte [Papierzufuhr] des Druckertreibers aus.
Wenn [Papierkassette] ausgewählt wurde, prüfen Sie das eingelegte Papier und die Einstellung des Papierformats.
Mac OS: Wählen Sie die Einstellung im Menü [Papierformat] aus.

■ Stellen Sie die Druckausrichtung dem Bild entsprechend ein.
Windows: Wählen Sie die Einstellung auf der Registerkarte [Allgemein] des Druckertreibers aus.
Mac OS: Wählen Sie die Einstellung im Menü [Papierformat] aus.

■ Wählen Sie in den Layout-Einstellungen der Anwendung die entsprechende Papiergröße und die Ränder aus.
Wenn der Rand des Bildes über den druckbaren Bereich des Geräts hinausragt, wird dieser möglicherweise abgeschnitten.



DAS BILD STEHT AUF DEM KOPF



Prüfen

Verwenden Sie eine Papiersorte (Lochstreifenpapier usw.), das nur mit einer bestimmten Ausrichtung eingelegt werden kann?

Ist für das 2-seitige Drucken die richtige Bindungsposition ausgewählt?



Lösung

- Drehen Sie das Bild vor dem Drucken um 180 Grad.
Wenn Bildgröße und Papierformat gleich sind, aber die Ausrichtung verschieden ist, wird die Bildausrichtung automatisch so gedreht, dass sie dem Papier entspricht. Wenn das Papier jedoch nur in einer bestimmten Ausrichtung eingelegt werden kann, wird das Bild möglicherweise verkehrt herum gedruckt. Drehen Sie in diesem Fall das Bild vor dem Drucken um 180 Grad.
Windows: Wählen Sie die Einstellung „Ausrichtung“ auf der Registerkarte „[Allgemein]“ des Druckertreibers aus.
Mac OS: Wählen Sie die Auflösung im Druckfenster im Menü [Layout] aus.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie die richtige Bindungsposition eingestellt haben. Beim zweiseitigen Drucken wird jede zweite Seite umgekehrt gedruckt, wenn Kalender als Bindungsposition ausgewählt wird.
Windows: Wählen Sie die Einstellung auf der Registerkarte [Allgemein] des Druckertreibers aus.
Mac OS: Wählen Sie die Auflösung im Druckfenster im Menü [Layout] aus.



VIELE ENTSTELLTE ZEICHEN WERDEN GEDRUCKT



Prüfen

Befinden sich der Computer oder das Gerät in einem instabilen Zustand?



Lösung

- Brechen Sie den Druckvorgang ab, starten Sie den PC und das Gerät neu, und führen Sie den Druckauftrag erneut aus.
Wenn nur noch wenig freier Platz im Speicher oder auf der Festplatte des PCs vorhanden ist, oder sich viele Druckaufträge in der Warteschlange des Geräts befinden und nur noch wenig Speicherplatz frei ist, kann gedruckter Text aus unsinnigen Zeichen bestehen.
So brechen Sie den Druckvorgang ab:
 - Windows:
Doppelklicken Sie auf das im unteren rechten Bereich der Taskleiste angezeigte Druckersymbol und klicken Sie auf „Alle Druckaufträge abbrechen“ (oder „Druckaufträge löschen“) im Menü [Drucker].
 - Mac OS:
Doppelklicken Sie in der Druckerliste auf den Gerätenamen, wählen Sie den zu löschenden Druckauftrag aus und löschen Sie diesen.
 - Am Gerät:
Berühren Sie nacheinander die Auftragsstatusanzeige am Bedienfeld, die Registerkarte [Drucken], um den Bildschirm zu wechseln, die Taste des Druckauftrags, den Sie löschen möchten und schließlich die Taste [Stoppen/Löschen]. Eine Meldung zur Bestätigung des Abbruchvorgangs wird angezeigt. Berühren Sie die Taste [Abbrechen].Wenn nach dem Neustart weiterhin entstellte Zeichen gedruckt werden, wenden Sie sich an den Administrator, damit dieser die Zeitüberschreitungseinstellung von [E/A-Zeitüberschreitung] im Einstellungsmodus verlängert.
⇒ „Einstellungen (Administrator)“ → [Systemeinstellungen] → [Einstellungen für Drucken] → [Param.Ein- Stellungen] → [E/A-Zeitüberschreitung].
Wenn nach den oben beschriebenen Aktionen weiterhin entstellte Zeichen gedruckt werden, entfernen Sie den Druckertreiber und installieren Sie diesen neu.



NACHDEM DER ROUTER ERSETZT WURDE, KANN ICH NICHT MEHR MIT DEM GERÄT DRUCKEN



Prüfen

Ist Ihr Computer mit dem Gerät verbunden?



Lösung

- Die Netzwerkverbindung zwischen dem Gerät und Ihrem Computer funktioniert vermutlich nicht korrekt. Überprüfen Sie die IP-Adresse des Geräts und die IP-Adresse Ihres Computers und stellen Sie sicher, dass Ihr Computer sich mit dem Gerät verbinden kann. Überprüfen Sie auch, ob der richtige „Druckanschluss“ in den Druckertreibereinstellungen Ihres Computers festgelegt wurde.
 - Prüfen Sie die IP-Adressen-Einstellung.

Hat das Gerät keine dauerhafte IP-Adresse (das Gerät erhält eine IP-Adresse von einem DHCP-Server), ist das Drucken nicht möglich, wenn sich die IP-Adresse ändert. Sie können die IP-Adresse des Geräts unter [Netzwerkstatus] im Einstellungsmodus überprüfen. Wenn sich die IP-Adresse geändert hat, ändern Sie die Anslusseinstellungen im Druckertreiber.
⇒ „Einstellungen“ → [Status] → [Netzwerkstatus]
Siehe: Softwareeinrichtungshandbuch

Wenn sich die IP-Adresse häufig ändert, wird empfohlen, dem Gerät eine dauerhafte IP-Adresse zuzuweisen.
⇒ „Einstellungen (Administrator)“ → [Systemeinstellungen] → [Einstellungen für Netzwerk]
 - Überprüfen Sie, ob der richtige Druckanschluss auf dem Computer eingestellt ist.

Windows:
[Einstellungen] → [Systemsteuerung] → [Geräte und Drucker anzeigen] → Auswählen und dann mit der rechten Maustaste auf den Drucker klicken → [Druckereigenschaften] → [Anschlüsse]

Mac OS:
Löschen Sie den Drucker und installieren Sie ihn neu.



CHECKLISTE

Wurden Funktionen vom Administrator deaktiviert?

Einige Funktionen wurden möglicherweise im Einstellungsmodus deaktiviert. Wenn die Benutzerauthentifizierung aktiviert ist, kann es sein, dass bestimmte Funktionen in Ihren Benutzereinstellungen eingeschränkt sind. Wenden Sie sich an den Administrator.

Problem	Prüfen	Seite
ÜBERTRAGUNG FINDET NICHT STATT	Ist die Telefonleitung sicher angeschlossen?	38
	Ist für Ihren Anschluss das richtige Wahlverfahren eingestellt?	38
	Wird ein Besetztzeichen empfangen?	38
	Ist ein Kommunikationsfehler aufgetreten?	38
	Erscheint eine Meldung, die auf einen vollen Speicher hinweist?	38
	Erscheint eine Meldung, die darauf hinweist, dass das Originalformat nicht erkannt wurde?	39
	Zeigt das Auftragsstatusfenster (abgeschlossene Aufträge) oder ein Übertragungsbericht an, dass die Übertragung nicht erfolgreich war?	39
	Haben Sie ein gefaltetes Original eingelegt?	39
	Stimmen die Unteradresse und der Zugangscode? (Bei Verwendung der F-Code-Kommunikation)	39
BEIM EMPFÄNGER WIRD EINE LEERE SEITE AUSGEDRUCKT	Wurde das Original mit der Bildseite nach oben oder nach unten korrekt eingelegt?	39
	Wenn das Empfangsgerät Thermopapier benutzt, wurde das Thermopapier beim Empfangsgerät richtig eingelegt?	39
DAS ÜBERTRAGENE FAX WIRD VOM EMPFANGSGERÄT VERKLEINERT	Wurde die Einstellung Drehen bei Senden ausgewählt?	39
DIE ÜBERTRAGUNG BEGINNT NICHT ZUR FESTGELEGTEN ZEIT	Wurde die Uhr im Gerät richtig eingestellt?	40
	Läuft eine Übertragung?	40
NACH DEM EMPFANG ERFOLGT KEIN AUSDRUCK	Erscheint ein Bildschirm zur Kennworteingabe?	40
	Wurde Abschneiden beim Drucken in den Systemeinstellungen deaktiviert (Administrator)?	40
	Wurde Weiterleiten (Eingangs-Routing) für eingehende Faxe aktiviert?	40
MANUELLER EMPFANG/ABRUFEMPfang SIND NICHT MÖGLICH	Ist nur noch wenig freier Speicherplatz vorhanden?	41
DAS EMPFANGENE BILD IST ZU BLASS	War das gesendete Original ebenso blass?	41
DAS GERÄT STARTET DEN FAX-EMPfang NICHT	Wurde der Empfangsmodus im Einstellungsmodus auf [Manueller Empfang] gesetzt?	41
	Ist nur noch wenig freier Speicherplatz vorhanden?	41
ES KANN NICHT GEWÄHLT WERDEN	Ist das Nebenstellentelefon angeschlossen?	42
	Ist das externe Telefonat im Einstellungsmodus aktiviert? (Wenn ein externes Telefon angeschlossen ist)	42
	Ist die Leitung besetzt?	42
KEINE SPRACHVERBINDUNG ZUM ANDEREN TEILNEHMER	Haben Sie mit aktivem Lautsprecher gewählt?	42
SPEICHERUNG EINER ZIELWAHL- ODER GRUPPENTASTE NICHT MÖGLICH	Wurde bereits die höchstmögliche Anzahl an Tasten gespeichert?	42
BEARBEITEN ODER LÖSCHEN EINER ZIELWAHL- ODER GRUPPENTASTE NICHT MÖGLICH	Wird das Feld in einer gebuchten Übertragung oder einer aktuell ausgeführten Übertragung verwendet?	43
	Wurden Funktionen vom Administrator deaktiviert?	43
	Hat Ihr Administrator eine Funktion aktiviert, die Bearbeiten/Löschen verhindert?	43
ICH MÖCHTE den SENDE-/EMPfangSVERLAUF PRÜFEN	Drücken Sie auf die [Verlauf wird ges.]-Taste. (nur Sendeverlauf)	43
	Überprüfen Sie die Einstellung mit der [Auftragsstatus]-Taste.	43
ICH WEISS NICHT, WIE ICH EMPfangENE FAXE WEITERLEITEN KANN	Verwenden Sie dazu im Einstellungsmodus die Weiterleitungseinstellungen für empfangene Faxe.	43



Problem	Prüfen	Seite
ICH WEISS NICHT, WIE ICH EMPFANGENE FAXE IN DER VORSCHAU ANZEIGEN KANN	Aktivieren Sie die Vorschau-Einstellung für empfangene Faxe im Einstellungsmodus.	44
BENACHRICHTIGUNGSTÖNE SIND ZU LAUT ODER ZU WEICH ODER NICHT HÖRBAR (LAUTSTÄRKEREGELUNG)	Haben Sie die Lautstärke in den Lautsprechereinstellungen des Einstellungsmodus festgelegt? Sie können die Lautstärke des Original-Scanabschlusstons im Einstellungsmodus einstellen.	44 44
ICH WEISS NICHT, WIE ICH ABSENDERINFORMATIONEN SPEICHERN ODER DRUCKEN KANN	Sie können Absenderinformationen im Einstellungsmodus unter "Eigener Name und Ziel eingestellt" speichern.	44
DIE RUNDSENDUNG FUNKTIONIERT NICHT	Wurde die Rundsendungsfunktion in den Systemeinstellungen (Administrator) deaktiviert?	45
ICH WEISS NICHT, WIE ICH BEIM SENDEN EINES FAX DIE ADRESSE ÜBERPRÜFEN KANN	Berühren Sie die Taste [Adressprüfung]. Ist die Option "Faxzieladresse Bestätigungsmodus" im Einstellungsmodus aktiviert?	45 45



ÜBERTRAGUNG FINDET NICHT STATT



Prüfen



Lösung

Ist die Telefonleitung sicher angeschlossen?	<ul style="list-style-type: none"> ■ Prüfen Sie den Telefonanschlusstecker, den Wandanschluss und alle Erweiterungsadapter auf sichere Verbindungen. ► Strom- und Anschlusspositionen (Seite 4)
Ist für Ihren Anschluss das richtige Wahlverfahren eingestellt?	<ul style="list-style-type: none"> ■ Bitten Sie den Administrator zu prüfen, dass die "Wählmodus einstellen" für die von Ihnen genutzte Leitung korrekt eingestellt ist. Wählen Sie im Einstellungsmodus (Administrator) unter "Wählmodus einstellen" den Telefonleitungstyp aus. ⇒ „Einstellungen“ → [Systemeinstellungen] → [Einstellungen für Bild senden] → [Fax-Einstellungen] → [Standard-einstellungen] → [Wählmodus einstellen]
Wird ein Besetztzeichen empfangen?	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wenn ein Besetztzeichen empfangen wird, wird die Übertragung vorübergehend abgebrochen und dann nach einer kurzen Zeitspanne automatisch erneut versucht. Die werksseitige Standardeinstellung lautet wie folgt: Zwei Versuche in 3-minütigen Intervallen. ⇒ „Einstellungen“ → [Systemeinstellungen] → [Einstellungen für Bild senden] → [Fax-Einstellungen] → [Versandeeinstellungen] → [Neuversuch bei besetzter Leitung] Um die Übertragung abzuberechnen, berühren Sie nacheinander die Auftragsstatusanzeige am Bedienfeld, die Taste des Druckauftrags, den Sie löschen möchten und schließlich die Taste [Stoppen/Löschen] auf dem Aktionsfeld. Eine Meldung zur Bestätigung des Abbruchvorgangs wird angezeigt. Berühren Sie die Taste [Abbrechen].
Ist ein Kommunikationsfehler aufgetreten?	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wenn ein Fehler die Übertragung verhindert, wird diese vorübergehend abgebrochen und dann nach einer kurzen Zeitspanne automatisch erneut versucht. Werksseitige Standardeinstellung: Zwei Versuche in Abständen von 3 Minuten. ⇒ „Einstellungen (Administrator)“ → [Systemeinstellungen] → [Einstellungen für Bild senden] → [Fax-Einstellungen] → [Versandeeinstellungen] → [Neuversuch bei Kommunikationsfehler] Um die Übertragung abzuberechnen, berühren Sie nacheinander die Auftragsstatusanzeige am Bedienfeld, die Taste des Druckauftrags, den Sie löschen möchten und schließlich die Taste [Stoppen/Löschen] auf dem Aktionsfeld. Eine Meldung zur Bestätigung des Abbruchvorgangs wird angezeigt. Berühren Sie die Taste [Abbrechen]. Das Gerät unterstützt den Fehlerkorrekturmodus (ECM) und ist so eingestellt, dass für Teile eines Faxes, die durch Leitungsstörungen verzerrt ausgegeben wurden, eine automatische Wahlwiederholung stattfindet. ⇒ „Einstellungen“ → [Systemeinstellungen] → [Einstellungen für Bild senden] → [Fax-Einstellungen] → [Standard-einstellungen] → [ECM]
Erscheint eine Meldung, die auf einen vollen Speicher hinweist?	<ul style="list-style-type: none"> ■ Teilen Sie die Originale in Sätze auf, und faxen Sie die einzelnen Sätze, oder verwenden Sie den direkten Übertragungsmodus. Wenn der Speicher voll ist, wird die Übertragung abgebrochen.



Prüfen



Lösung

Erscheint eine Meldung, die darauf hinweist, dass das Originalformat nicht erkannt wurde?

- Legen Sie das Original erneut ein.
Wenn das Originalformat immer noch nicht erkannt wird, legen Sie das Originalformat manuell fest.

Zeigt das Auftragsstatusfenster (abgeschlossene Aufträge) oder ein Übertragungsbericht an, dass die Übertragung nicht erfolgreich war?

- Führen Sie die Übertragung erneut durch.
War die Übertragung nach dem wiederholten Anruf, wie er in [Neuversuch bei besetzter Leitung] oder [Neuversuch bei Kommunikationsfehler] eingestellt ist, erneut erfolglos, wird der Übertragungsfehler im Auftragsstatusfenster und im Übertragungsbericht angezeigt.

Haben Sie ein gefaltetes Original eingelegt?

- Folgen Sie den angezeigten Anweisungen, und entfalten Sie das Original, legen Sie es wieder in den automatischen Originaleinzug ein und scannen Sie es erneut. Wenn ein gefaltetes Original in den automatischen Originaleinzug eingelegt wird, tritt ein Fehler auf und der Scanvorgang wird abgebrochen, sobald das tatsächliche Originalformat beim Scannen erkannt wird.

Stimmen die Unteradresse und der Zugangscode? (Bei Verwendung der F-Code-Kommunikation)

- Überprüfen Sie mit dem Bediener des anderen Geräts, ob die Unteradresse und der Zugangscode richtig sind.



BEIM EMPFÄNGER WIRD EINE LEERE SEITE AUSGEDRUCKT



Prüfen



Lösung

Wurde das Original mit der Bildseite nach oben oder nach unten korrekt eingelegt?

- Legen Sie das Original erneut in der korrekten Ausrichtung ein und senden Sie erneut. Legen Sie das Original mit der Schrift nach unten, wenn Sie das Vorlagenglas benutzen. Wenn Sie den automatischen Originaleinzug verwenden, legen Sie das Original mit der Schriftseite nach oben ein. Legen Sie das Original richtig ein und senden Sie das Fax erneut.

Wenn das Empfangsgerät Thermopapier benutzt, wurde das Thermopapier beim Empfangsgerät richtig eingelegt?

- Fragen Sie beim Bediener des anderen Geräts nach.



DAS ÜBERTRAGENE FAX WIRD VOM EMPFANGSGERÄT VERKLEINERT



Prüfen



Lösung

Wurde die Einstellung Drehen bei Senden ausgewählt?

- Aktivieren Sie vor der Übertragung die "Drehen b. Senden - Einstellung".
Wenn [Drehen b. Senden - Einstellung] nicht aktiviert ist (und das Bild nicht gedreht wird), kann ein vertikal eingelegtes Original vom Empfangsgerät verkleinert werden.
⇒ „Einstellungen“ → [Systemeinstellungen] → [Einstellungen für Bild senden] → [Fax-Einstellungen] → [Versandeeinstellungen] → [Drehen b. Senden - Einstellung] →
- Wenn die Option "Dokument gemischter Größe" unter "Sonstiges" aktiviert ist und ein Original mit einer abweichenden Breite gesendet wurde, wird die Funktion zum Drehen bei Senden deaktiviert.



DIE ÜBERTRAGUNG BEGINNT NICHT ZUR FESTGELEGTEN ZEIT



Prüfen

Wurde die Uhr im Gerät richtig eingestellt?

Läuft eine Übertragung?



Lösung

- Stellen Sie die Uhr richtig ein.
⇒ „Einstellungen“ → [Systemeinstellungen] → [Allgemeine Einstellungen] → [Uhrzeit]
- Wenn bei Erreichen der festgelegten Zeit gerade eine andere Übertragung läuft, beginnt die zeitversetzte Übertragung, sobald der gerade ausgeführte Auftrag beendet ist.



NACH DEM EMPFANG ERFOLGT KEIN AUSDRUCK



Prüfen

Erscheint ein Bildschirm zur Kennworteingabe?

Wurde Abschneiden beim Drucken in den Systemeinstellungen deaktiviert (Administrator)?

Wurde Weiterleiten (Eingangs-Routing) für eingehende Faxe aktiviert?



Lösung

- Geben Sie das richtige Kennwort über die Zifferntasten ein.
[Halte-Einstellung für empfangenen Daten drucken] ist aktiviert. Wenn Sie das Kennwort nicht kennen, fragen Sie Ihren Administrator.
⇒ „Einstellungen (Administrator)“ → [Systemeinstellungen] → [Einstellungen für Bild senden] → [Allgemeine Einstellungen] → [Param.Ein- Stellungen] → [Halte-Einstellung für empfangenen Daten drucken]
- Legen Sie Papier von der gleichen Größe wie das empfangene Fax ein.
Wenn im Einstellungsmodus (Administrator) unter [Druckstil einstellen] [Druck volle Größe(kein Abschneiden)] aktiviert ist und ein Fax eingeht, das breiter ist als alle eingelegten Papiersorten, wird das Fax gespeichert, ohne gedruckt zu werden. (Wenn allerdings ein Fax länger als A3 (11" x 17") empfangen wird, wird es auf mehreren Blättern Papier ausgedruckt).
⇒ „Einstellungen“ → [Systemeinstellungen] → [Einstellungen für Bild senden] → [Fax-Einstellungen] → [Empfangseinstellungen] → [Druckstil einstellen]
- Wenn ein empfangenes Fax gedruckt werden soll, fragen Sie Ihren Administrator.
Wenn die Funktion Eingangs-Routing aktiviert ist, werden eingehende Faxe automatisch an eine festgelegte Adresse weitergeleitet. Wenn bei aktiviertem Eingangs-Routing [Drucken bei Fehler] ausgewählt ist, werden empfangene Faxe nur gedruckt, wenn ein Fehler auftritt.
⇒ „Einstellungen (Administrator)“ → [Einstellungen für Bild senden] → [Einstellungen Eingangs-Routing (weiterleiten/speichern)] → [Administration einstellen] → [Einstellungen Eingangs-Routing]



MANUELLER EMPFANG/ABRUFEMPfang SIND NICHT MÖGLICH



Prüfen

Ist nur noch wenig freier Speicherplatz vorhanden?



Lösung

- Wenn einer der nachfolgenden Punkte zutrifft, drucken oder löschen Sie empfangene Faxe, um verfügbaren freien Speicherplatz für das Empfangen von Faxnachrichten zu schaffen.
 - Im Speicher befinden sich Daten, die mit aktivierter Einstellung Empfangenes Bild prüfen empfangen wurden.
 - Im Speicher befinden sich Daten, die mit vertraulicher Empfang empfangen wurden oder passwortgeschützt sind.
 - Ein Fax ist im Postfach gespeichert.



DAS EMPFANGENE BILD IST ZU BLASS



Prüfen

War das gesendete Original ebenso blass?



Lösung

- Bitten Sie den anderen Teilnehmer, das Fax mit einer geeigneten (dunkleren) Belichtungseinstellung erneut zu senden.



DAS GERÄT STARTET DEN FAX-EMPfang NICHT



Prüfen

Wurde der Empfangsmodus im Einstellungsmodus auf [Manueller Empfang] gesetzt?



Lösung

- Setzen Sie den Empfangsmodus auf [Auto-Empfang].
Wenn der Empfangsmodus auf [Manueller Empfang] gesetzt wurde, empfängt das Gerät Faxnachrichten nicht automatisch.
⇒ „Einstellungen (Administrator)“ → [Systemeinstellungen] → [Einstellungen für Bild senden] → [Fax-Datenempfang/Weiterleiten [Manuell]] → [Fax-Einstellungen] → [Empfangseinstellungen]
Wenn im Einstellungsmodus [Von manuellen auf automatischen Empfang umschalten] ausgewählt ist und ein Fax im manuellen Empfangsmodus eingeht, schaltet das Gerät automatisch auf automatischen Empfang um, nachdem die angegebene Anzahl der Rufsignale erfolgte und das Fax eingeht.
Bitten Sie den Administrator, diese Einstellung zu aktivieren.
⇒ „Einstellungen (Administrator)“ → [Systemeinstellungen] → [Einstellungen für Bild senden] → [Fax-Einstellungen] → [Empfangseinstellungen] → [Von manuellen auf automatischen Empfang umschalten] → [Umschalten auf automatischen Empfang] →

Ist nur noch wenig freier Speicherplatz vorhanden?

- Vergrößern Sie den freien Speicher.
 - Im Speicher befinden sich Daten, die mit aktivierter Einstellung Empfangenes Bild prüfen empfangen wurden.
 - Im Speicher befinden sich Daten, die mit vertraulicher Empfang empfangen wurden oder passwortgeschützt sind.
 - Ein Fax ist im Postfach gespeichert.



ES KANN NICHT GEWÄHLT WERDEN



Prüfen

Ist das Nebenstellentelefon angeschlossen?

Ist das externe Telefonat im Einstellungsmodus aktiviert?
(Wenn ein externes Telefon angeschlossen ist)

Ist die Leitung besetzt?



Lösung

- Prüfen Sie die Verbindungen.
Prüfen Sie den Telefonanschlusstecker, den Wandanschluss und alle Erweiterungsadapter auf sichere Verbindungen.
- Bitten Sie den Administrator, die [Externe Telefon- Verbindung einstellen] zu aktivieren.
⇒ „Einstellungen (Administrator)“ → [Systemeinstellungen] → [Einstellungen für Bild senden] → [Fax-Einstellungen] → [Standard- einstellungen] → [Externe Telefon- Verbindung einstellen] → ☒
- Warten Sie, bis die Kommunikation abgeschlossen ist.



KEINE SPRACHVERBINDUNG ZUM ANDEREN TEILNEHMER



Prüfen

Haben Sie mit aktivem Lautsprecher gewählt?



Lösung

- Verwenden Sie das Nebenstellentelefon.
Wenn Sie beim Wählen den Lautsprecher verwenden, können Sie die Stimme des anderen Teilnehmers hören, er hört Ihre Stimme aber nicht. Verwenden Sie das Nebenstellentelefon. (Wenn der optionale Handapparat oder das Nebenstellentelefon nicht installiert ist, können Sie nicht mit der Gegenseite sprechen.)



SPEICHERUNG EINER ZIELWAHL- ODER GRUPPENTASTE NICHT MÖGLICH



Prüfen

Wurde bereits die höchstmögliche Anzahl an Tasten gespeichert?



Lösung

- Passen Sie die Anzahl der gespeicherten Tasten an.
Löschen Sie Zielwahl- oder Gruppentasten, die nicht mehr benutzt werden.



BEARBEITEN ODER LÖSCHEN EINER ZIELWAHL- ODER GRUPPENTASTE NICHT MÖGLICH



Prüfen

Wird das Feld in einer gebuchten Übertragung oder einer aktuell ausgeführten Übertragung verwendet?

Wurden Funktionen vom Administrator deaktiviert?

Hat Ihr Administrator eine Funktion aktiviert, die Bearbeiten/Löschen verhindert?



Lösung

■ Warten Sie, bis die Übertragung beendet ist, oder stornieren Sie die gebuchte Übertragung und ändern oder löschen Sie die Taste anschließend.

■ Wenden Sie sich an den Administrator.
Einige Funktionen wurden möglicherweise im Einstellungsmodus deaktiviert.

■ Wenden Sie sich an den Administrator.
Wenn Ihr Administrator Einstellungen wie [Einstellungen Eingangs-Routing] aktiviert hat, können Tasten nicht bearbeitet oder gelöscht werden.
⇒ „Einstellungen (Administrator)“ → [Einstellungen für Bild senden]
→ [Einstellungen Eingangs-Routing (weiterleiten/speichern)] → [Einstellungen Eingangs-Routing]



ICH MÖCHTE den SENDE-/EMPFANGSVORLAUF PRÜFEN



Prüfen

Drücken Sie auf die [Verlauf wird ges.]-Taste. (nur Sendeverlauf)

Überprüfen Sie die Einstellung mit der [Auftragsstatus]-Taste.



Lösung

■ Berühren Sie die [Verlauf wird ges.]-Taste (Einfacher Faxmodus), um den Sendeverlauf anzuzeigen. Berühren Sie im normalen Modus im Aktionsfeld die Taste [Verlauf wird ges.].

■ Berühren Sie die [Auftragsstatus]-Taste und anschließend die Registerkarte [Fax], um den Status der Faxe zu überprüfen. Berühren Sie die [Abgeschl.]-Taste, um die vorherigen Sendeverläufe zu prüfen. Öffnen Sie das Aktionsfeld und berühren Sie [Aktivitätsbericht „Bild senden“ drucken], um die Kommunikationsergebnisse zu überprüfen.



ICH WEISS NICHT, WIE ICH EMPFANGENE FAXE WEITERLEITEN KANN



Prüfen

Verwenden Sie dazu im Einstellungsmodus die Weiterleitungseinstellungen für empfangene Faxe.



Lösung

■ Sie können empfangene Faxe an ein im Voraus eingestelltes Weiterleitungsziel senden. Aktivieren Sie dazu im „Einstellungen (Administrator)“ die [Einstellungen Eingangs-Routing] - [Systemeinstellungen] → [Einstellungen für Bild senden] → [Einstellungen Eingangs-Routing (weiterleiten/speichern)]. Berühren Sie [Hinzufügen] und legen Sie das Weiterleitungsziel und die Weiterleitungsbedingungen fest. Nachdem die Einstellungen vorgenommen wurden, werden empfangene Faxe entsprechend der festgelegten Bedingungen weitergeleitet.



ICH WEISS NICHT, WIE ICH EMPFANGENE FAXE IN DER VORSCHAU ANZEIGEN KANN



Prüfen

Aktivieren Sie die Vorschau-Einstellung für empfangene Faxe im Einstellungsmodus.



Lösung

- Sie können empfangene Faxe an ein im Voraus eingestelltes Weiterleitungsziel senden. Aktivieren Sie dazu im „Einstellungen (Administrator)“ die [Einstellungen Daten Bildprüfung empfangen] - [Systemeinstellungen] → [Einstellungen für Bild senden] → [Allgemeine Einstellungen] → [Param.Einstellungen] → [Einstellungsvorschau]. Berühren Sie während des Empfangs eines Fax das Symbol neben der [Auftragsstatus]-Taste oben auf dem Bildschirm. Wählen Sie in den Systeminformationen die Registerkarte [Ereignis-Information] und berühren Sie die Taste [Fax-Empfangsbild überprüfen]. Berühren Sie die Taste des empfangenen Fax, das Sie überprüfen möchten und berühren Sie dann auf dem Aktionsfeld [Bild prüfen], um eine Vorschau des Fax anzuzeigen.



BENACHRICHTIGUNGSTÖNE SIND ZU LAUT ODER ZU WEICH ODER NICHT HÖRBAR (LAUTSTÄRKEREGELUNG)



Prüfen

Haben Sie die Lautstärke in den Lautsprecher-Einstellungen des Einstellungsmodus festgelegt?

Sie können die Lautstärke des Original-Scanabschlusston im Einstellungsmodus einstellen.



Lösung

- Stellen Sie die Stationslautstärke, Ruftonlautstärke, Leitungsüberwachungslautstärke, Senden/Empfangen-Abschluss-Lautstärke und Sende-/Empfangsfehlerlautstärke im „Einstellungen (Administrator)“ ein.
⇒ „Einstellungen (Administrator)“ → [Systemeinstellungen] → [Einstellungen für Bild senden] → [Fax-Einstellungen] → [Standard-einstellungen] → [Lautsprecher einstellen]
- Nach Abschluss des Scans des Originals ist ein Abschlusston zu hören. Wählen Sie unter „Einstellungen (Administrator)“ [Systemeinstellungen] → [Einstellungen für Bild senden] → [Allgemeine Einstellungen] → [Param.Einstellungen] → [Ton bei Scan fertig], um die Lautstärke einzustellen.



ICH WEISS NICHT, WIE ICH ABSENDERINFORMATIONEN SPEICHERN ODER DRUCKEN KANN



Prüfen

Sie können Absenderinformationen im Einstellungsmodus unter "Eigener Name und Ziel eingestellt" speichern.



Lösung

- Wählen Sie „Einstellungen (Administrator)“ → [Systemeinstellungen] → [Einstellungen für Bild senden] → [Allgemeine Einstellungen] → [Eigener Name und Ziel eingestellt], um Absenderinformationen zu speichern.



DIE RUNDSENDUNG FUNKTIONIERT NICHT



Prüfen

Wurde die Rundsendungsfunktion in den Systemeinstellungen (Administrator) deaktiviert?



Lösung

- Wenn im „Einstellungen (Administrator)“ die Funktion - [Systemeinstellungen] → [Einstellungen für Bild senden] → [Fax-Einstellungen] → [Versandeinstellungen] → [Faxrundsenden deaktivieren] deaktiviert ist, kann die Rundsendung nicht ausgeführt werden.



ICH WEISS NICHT, WIE ICH BEIM SENDEN EINES FAX DIE ADRESSE ÜBERPRÜFEN KANN



Prüfen

Berühren Sie die Taste [Adressprüfung].

Ist die Option "Faxzieladresse Bestätigungsmodus" im Einstellungsmodus aktiviert?



Lösung

- Berühren Sie die [Adressprüfung]-Taste, um eine Liste der Adressen anzuzeigen.
- Aktivieren Sie dazu im „Einstellungen (Administrator)“ den - [Systemeinstellungen] → [Einstellungen für Bild senden] → [Fax-Einstellungen] → [Standard- einstellungen] → [Fax-Ziel Bestätigung]. Wenn diese Einstellung aktiviert ist, wird beim Senden eines Fax eine Adressbestätigungsmeldung angezeigt, um eine fehlerhafte Übertragung zu verhindern.



CHECKLISTE

Wurden Funktionen vom Administrator deaktiviert?

Einige Funktionen wurden möglicherweise im Einstellungsmodus deaktiviert. Wenn die Benutzerauthentifizierung aktiviert ist, kann es sein, dass bestimmte Funktionen in Ihren Benutzereinstellungen eingeschränkt sind. Wenden Sie sich an den Administrator.

 Problem	 Prüfen	Seite
ÜBERTRAGUNG FINDET NICHT STATT	Haben Sie das richtige Ziel (Zielinformationen) gewählt? Sind die richtigen Informationen (E-Mail-Adresse oder FTP-Serverdaten) für die Zieladresse gespeichert?	47
	Überschreitet die Bilddatei die im Einstellungsmodus (Administrator) festgelegte maximale Größe für einen E-Mail-Anhang?	47
	Überschreitet die Bilddatei die maximal mögliche Dateianhangsgröße des E-Mail-Servers? (Wenn Scannen zu E-Mail verwendet wird)	47
	Wurde der Ordner auf dem Zielcomputer als freigegebener Ordner definiert, so dass Dateien an ihn gesendet werden können? (Bei Verwendung von Scannen zum Netzwerkordner)	47
	Sind die [IPsec-Einstellungen] des Geräts aktiviert? (Bei Verwendung von Scannen zum Netzwerkordner)	47
	Haben Sie ein gefaltetes Original eingelegt?	47
DIE AUTOMATISCHE AUSWAHL DES FARBMODUS FUNKTIONIERT NICHT RICHTIG	Wird einer der folgenden Originaltypen gescannt?	48
DIE EMPFANGENE BILDDATEI KANN NICHT GEÖFFNET WERDEN	Unterstützt das Ansichtsprogramm des Empfängers das Format der empfangenen Bilddaten?	48
	Wird eine Meldung mit der Aufforderung Ihr Kennwort einzugeben, angezeigt?	48
ICH WEISS NICHT, WIE ICH DIE ORIGINAL-/SENDEGRÖSSE ANGEBEN KANN	Verwenden Sie den einfachen Modus?	48
ÜBERTRAGUNG DAUERT SEHR LANGE	Passt die Auflösungseinstellung zum Scanzeitpunkt?	49
EIN ZIEL IST VOREINGESTELLT	Wurde im Einstellungsmodus [Standardadresse einstellen] aktiviert?	49
DAS GESCANTE BILD IST ABGESCHNITTEN	Ist die ursprüngliche Einstellung der Scangröße kleiner als die Größe des Originals?	49
DIE BILDQUALITÄT DES GESCANNTEN BILDES IST SCHLECHT	Ist das Original Druckmaterial, z.B. ein Buch oder Magazin?	50
	Ist beim Scannen von farbigen oder Graustufen-Originalen der Farbmodus auf [Mono2] eingestellt?	50
	Enthält die Übertragung auch Internetfax-Adressen?	50
	Ist die Auflösungseinstellung zu niedrig?	50
	Ist das Komprimierungsverhältnis zu hoch?	50
DAS GESCANTE BILD IST LEER	Wurde das Original mit der Bildseite nach oben oder nach unten korrekt eingelegt?	50
DAS GESCANTE BILD STEHT AUF DEM KOPF ODER IST SEITLICH GEDREHT	Enthält die Übertragung auch Internetfax-Adressen?	51
DER DATEITYP JPEG IST AUSGEWÄHLT, ABER DIE DATEI WURDE ALS TIFF-DATEI ERSTELLT	Haben Sie unter Farbmodus [Mono2] ausgewählt?	51
DIE DATEIGRÖSSE IST GROSS	Wurde der Farbmodus beim Scannen eines monochromen Originals auf [Grautöne] eingestellt?	51
	Ist die Auflösungseinstellung zu hoch?	51
	Ist das Komprimierungsverhältnis zu niedrig?	51
SPEICHERUNG EINER ZIELWAHL- ODER GRUPPENTASTE NICHT MÖGLICH	Wurde bereits die höchstmögliche Anzahl an Tasten gespeichert?	52
BEARBEITEN ODER LÖSCHEN EINER ZIELWAHL- ODER GRUPPENTASTE NICHT MÖGLICH	Wird das Feld in einer gebuchten Übertragung oder einer aktuell ausgeführten Übertragung verwendet?	52
	Hat Ihr Administrator eine Funktion aktiviert, die Bearbeiten/Löschen verhindert?	52



Problem	Prüfen	Seite
ICH MÖCHTE DAS FORMAT ODER DIE KOMPRIMIERUNG EINES GESCANNTEN BILDS ÄNDERN	Verwenden Sie dazu die [Format]-Taste.	52
ICH WEISS NICHT, WIE ICH BEIM SENDEN EINES BILDS DIE ADRESSE ÜBERPRÜFEN KANN	Berühren Sie die Taste [Adressprüfung].	52
NACHDEM DER ROUTER ERSETZT WURDE, KANN ICH SCANNEN ZU NETZWERKORDNER ODER SCANNEN NICHT MEHR BENUTZEN	Hat sich die IP-Adresse des Geräts geändert?	53



ÜBERTRAGUNG FINDET NICHT STATT



Prüfen



Lösung

Haben Sie das richtige Ziel (Zielinformationen) gewählt? Sind die richtigen Informationen (E-Mail-Adresse oder FTP-Serverdaten) für die Zieladresse gespeichert?

- Vergewissern Sie sich, dass die richtigen Informationen für die Zieladresse gespeichert sind und die richtige Zieladresse ausgewählt ist. Wenn die Zustellung per E-Mail (Scannen zu E-Mail) fehlschlägt, kann eine Fehlermeldung, z. B. „Nicht zugestellte Nachricht“, an die zuvor festgelegte E-Mail-Adresse des Administrators gesendet werden. Dies kann dabei helfen, die Problemursache festzustellen.

Überschreitet die Bilddatei die im Einstellungsmodus (Administrator) festgelegte maximale Größe für einen E-Mail-Anhang?

- Wenden Sie sich an den Administrator. Wenn der Administrator eine Begrenzung für die Größe der übertragenen Dateien festgelegt hat, kann eine Datei, die den Grenzwert überschreitet, nicht übertragen werden.

Überschreitet die Bilddatei die maximal mögliche Dateianhangsgröße des E-Mail-Servers? (Wenn Scannen zu E-Mail verwendet wird)

- Reduzieren Sie die Größe des Dateianhangs (die Anzahl gescannter Seiten) je E-Mail-Übertragung. Die Dateigröße kann auch verringert werden, indem Sie mit einer geringeren Auflösungseinstellung scannen. Fragen Sie Ihren Mailserver-Administrator (oder Internetdienstanbieter) nach der maximalen Dateigröße pro gesendeter E-Mail.

Wurde der Ordner auf dem Zielcomputer als freigegebener Ordner definiert, so dass Dateien an ihn gesendet werden können? (Bei Verwendung von Scannen zum Netzwerkordner)

- Wenn der Zielordner nicht als freigegebener Ordner konfiguriert ist, wählen Sie in den Ordneigenschaften "Gem. Nutzung". Wenn der Ordner verschoben oder geändert wurde, ist möglicherweise die Einstellung „Gem. Nutzung“ gelöscht worden.

Sind die [IPsec-Einstellungen] des Geräts aktiviert? (Bei Verwendung von Scannen zum Netzwerkordner)

- Wenden Sie sich an den Administrator. Wenn die [IPsec-Einstellungen] im Einstellungsmodus aktiviert sind, kann es in manchen Computerumgebungen vorkommen, dass ein Scan nicht in einem freigegebenen Ordner gespeichert werden kann.
⇒ „Einstellungen (Administrator)“ → [Systemeinstellungen] → [Einstellungen für Sicherheit] → [IPsec-Einstellungen]

Haben Sie ein gefaltetes Original eingelegt?

- Folgen Sie den angezeigten Anweisungen, und entfalten Sie das Original, legen Sie es wieder in den automatischen Originaleinzug ein und scannen Sie es erneut. Wenn ein gefaltetes Original in den automatischen Originaleinzug eingelegt wird, tritt ein Fehler auf und der Scanvorgang wird abgebrochen, sobald das tatsächliche Originalformat beim Scannen erkannt wird.



DIE AUTOMATISCHE AUSWAHL DES FARBMODUS FUNKTIONIERT NICHT RICHTIG



Prüfen

Wird einer der folgenden Originaltypen gescannt?

Wenn Schwarz & Weiß nicht ausgewählt ist:

- Enthält das Papier Farben oder Farbtöne?

Wenn Farbe nicht ausgewählt ist:

- Ist die Farbe im Original sehr hell?
- Ist die Farbe im Original sehr dunkel oder fast schwarz?
- Ist nur ein sehr kleiner Bereich des Originals in Farbe?



Lösung

- Legen Sie den Farbmodus manuell fest.

Ist der Farbmodus auf [Auto] eingestellt, erkennt das Gerät, ob das Original schwarzweiß oder farbig ist, wenn die Taste [Farbe Start] berührt wird. In den links beschriebenen Fällen kann die automatische Erkennung jedoch möglicherweise fehlschlagen.



DIE EMPFANGENE BILDDATEI KANN NICHT GEÖFFNET WERDEN



Prüfen

Unterstützt das Ansichtsprogramm des Empfängers das Format der empfangenen Bilddaten?

Wird eine Meldung mit der Aufforderung Ihr Kennwort einzugeben, angezeigt?



Lösung

- Verwenden Sie eine Anwendung, die den gewählten Dateityp und entsprechende komprimierte Dateien öffnen kann.
Der Empfänger kann die Datei möglicherweise öffnen, wenn Sie die zum Zeitpunkt der Übermittlung gewählte Dateart und die Komprimierungsmethode ändern.
- Fragen Sie den Absender nach dem Kennwort oder lassen Sie sich das Bild erneut in einem unverschlüsselten Format schicken.
Die empfangene Datei ist eine verschlüsselte PDF-Datei.



ICH WEISS NICHT, WIE ICH DIE ORIGINAL-/SENDEGRÖSSE ANGEBEN KANN



Prüfen

Verwenden Sie den einfachen Modus?



Lösung

- Verwenden Sie den normalen Modus, um die Original- und Sendegröße festzulegen. Berühren Sie im normalen Modus auf dem Ausgangsbildschirm die [Original]-Taste. Geben Sie die Scangröße (Original-Größe) und die Sendegröße an, die am Ziel empfangen wird.



ÜBERTRAGUNG DAUERT SEHR LANGE



Prüfen

Passt die Auflösungseinstellung zum Scanzeitpunkt?



Lösung

■ Wählen Sie die Einstellung für Auflösung und Datenkomprimierung gemäß dem Übertragungszweck.

Für die Erstellung von Bilddaten in ausgewogener Auflösung und Dateigröße beachten Sie bitte folgende Punkte:

Auflösungsmodi:

Die Standardauflösungseinstellung in den Modi „E-Mail“, „FTP/Desktop“, „Netzwerkordner“, und „Scan zu externem Speichergerät“ lautet [200x200dpi], und im Internetfaxmodus [200x100dpi]. Wenn das Original kein Halbtonbild wie z.B. ein Foto oder eine Abbildung enthält, lässt sich beim Scannen mit der Standardauflösung ein praktisches und brauchbares Dokument erreichen. Eine höhere Auflösungseinstellung oder die Einstellung [Halbton] (im Internetfaxmodus) sollte nur gewählt werden, wenn die Vorlage ein Foto enthält oder Ihnen die Qualität des Fotos wichtiger ist. Vorsicht, da in diesem Fall eine größere Datei als bei Verwendung der Standardeinstellung erstellt wird.



EIN ZIEL IST VOREINGESTELLT



Prüfen

Wurde im Einstellungsmodus [Standardadresse einstellen] aktiviert?



Lösung

■ Wenn Sie an ein anderes als das voreingestellte Ziel senden möchten, berühren Sie die Taste [Abbrechen].

Wenn Sie der Administrator sind und die Standardzieladresse ändern oder deaktivieren möchten, ändern Sie die Einstellungen unter [Standardadresse einstellen] entsprechend.

⇒ „Einstellungen (Administrator)“ → [Systemeinstellungen] → [Einstellungen für Bild senden] → [Einstellungen für Scannen] → [Standard-Adresse] → [Standardadresse einstellen]



DAS GESCANTE BILD IST ABGESCHNITTEN



Prüfen

Ist die ursprüngliche Einstellung der Scangröße kleiner als die Größe des Originals?



Lösung

■ Stellen Sie das Scanformat entsprechend dem Format des Originals ein. Wenn Sie absichtlich ein kleineres Format als das Originalformat eingestellt haben, achten Sie beim Einlegen der Vorlage darauf, dass Sie sie entsprechend dem gewählten Scanformat korrekt positionieren. Wenn Sie beispielsweise ein A4-Original (8-1/2" x 11") mit der Einstellung B5 (5-12" x 8-1/2") auf dem Vorlagenglas scannen, richten Sie das Original an der Vorlagenglasskala am linken Rand aus und passen Sie den zu scannenden Bereich in den B5-Scanbereich (5-1/2" x 8-1/2") ein.



DIE BILDQUALITÄT DES GESCANNTEN BILDES IST SCHLECHT



Prüfen

Ist das Original Druckmaterial, z.B. ein Buch oder Magazin?

Ist beim Scannen von farbigen oder Graustufen-Originalen der Farbmodus auf [Mono2] eingestellt?

Enthält die Übertragung auch Internetfax-Adressen?

Ist die Auflösungseinstellung zu niedrig?

Ist das Komprimierungsverhältnis zu hoch?



Lösung

- Um den Moiré-Effekt zu reduzieren, befolgen Sie folgende Schritte:
Bei gedrucktem Material als Vorlage können vertikale Muster (Moiré-Effekt) zu sehen sein. Wählen Sie im normalen Modus auf dem Ausgangsbildschirm [Sonstiges] → [Schärfe] und glätten Sie die Kanten des Bilds, um den Moiré-Effekt zu reduzieren (nur unter "E-Mail", "FTP/Desktop", "Netzwerkordner" und "Scan zu externem Speichergerät"). Unter Umständen lässt sich der Moiré-Effekt auch dadurch reduzieren, dass Sie die Auflösung ändern oder das Original auf dem Vorlagenglas leicht verschieben (bzw. seinen Winkel ändern).
- Durch Einstellen des Farbmodus auf [Mono2] werden Farben im Original entweder durch Schwarz oder Weiß ersetzt. Dies ist geeignet für Originale, die nur Text enthalten. Für Originale mit Abbildungen sollte jedoch besser die Taste [S/W Start] verwendet werden, wenn der Farbmodus auf [Grautöne] eingestellt ist, oder Sie stellen den Farbmodus der Taste [Farbe Start] auf [Vollfarbe] oder [Grautöne] und scannen dann.
- Wenn Sie ein mit hoher Auflösung gescanntes Bild an Ziele für „E-Mail“, „FTP/Desktop“ und „Netzwerkordner“ senden möchten, senden Sie das Bild separat an Scanner- und Internetfax-Ziele.
- Durch eine niedrige Auflösungseinstellung wird ein gröberes Bild erstellt. Durch eine höhere Auflösungseinstellung entsteht ein weicheres Bild. (Je höher die Auflösung, desto größer die Dateigröße).
- Wenn das Komprimierungsverhältnis bei auf Vollfarbe oder Graustufen eingestellter „Farbmodus“-Übertragung auf einen hohen Wert eingestellt wird, kann Bildrauschen auftreten oder die Farben werden stumpf dargestellt. Stellen Sie das [Dateiformat] → "Komprimierungsrate" auf einen niedrigeren Wert, um das Bildrauschen und Abstumpfen von Farben zu verringern. (Je höher das Komprimierungsverhältnis, desto größer die Dateigröße). Diese Einstellung wird im normalen Modus vorgenommen.



DAS GESCANNTES BILD IST LEER



Prüfen

Wurde das Original mit der Bildseite nach oben oder nach unten korrekt eingelegt?



Lösung

- Legen Sie das Original erneut in der korrekten Ausrichtung ein und senden Sie erneut.
Legen Sie das Original mit der Schrift nach unten, wenn Sie das Vorlagenglas benutzen. Wenn Sie den automatischen Originaleinzug verwenden, legen Sie das Original mit der Schriftseite nach oben ein.



DAS GESCANNTE BILD STEHT AUF DEM KOPF ODER IST SEITLICH GEDREHT



Prüfen

Enthält die Übertragung auch Internetfax-Adressen?



Lösung

- Senden Sie das Bild separat an Scanmodus- und Internetfax-Zieladressen. Wenn sowohl Ziele für "E-Mail", "FTP/Desktop", "Netzwerkordner" und Internetfax-Ziele in einer Rundsendung enthalten sind, hat die ursprüngliche Ausrichtung für Internetfax-Übertragung den Vorrang. Dadurch kann die Ausrichtung beim Anzeigen am PC möglicherweise falsch sein.



DER DATEITYP JPEG IST AUSGEWÄHLT, ABER DIE DATEI WURDE ALS TIFF-DATEI ERSTELLT



Prüfen

Haben Sie unter Farbmodus [Mono2] ausgewählt?



Lösung

- Ändern Sie den Farbmodus auf [Vollfarbe] oder [Grautöne] und berühren Sie anschließend die Taste [Start]. Wenn [JPEG] als Dateityp ausgewählt und das Bild in Mono2 gescannt wurde, wird die Datei als TIFF-Datei erstellt.



DIE DATEIGRÖSSE IST GROSS



Prüfen

Wurde der Farbmodus beim Scannen eines monochromen Originals auf [Grautöne] eingestellt?



Lösung

Ist die Auflösungseinstellung zu hoch?

Ist das Komprimierungsverhältnis zu niedrig?

- [Grautöne] geeignet sich für hochwertige Bilder von Texten oder Fotos, die Dateigröße ist dann jedoch größer. Durch die Nutzung der Option [Mono2] für reinen Text wird die Dateigröße erheblich verringert. Diese Einstellung wird im normalen Modus vorgenommen.
- Je höher die Auflösung, desto größer die Dateigröße. Durch eine Verringerung der Auflösung wird ein gröberes Bild erstellt, es besitzt jedoch auch eine geringere Dateigröße.
- Wenn das Komprimierungsverhältnis auf einen niedrigen Wert eingestellt wird, wenn der Farbmodus auf [Vollfarbe] oder [Grautöne] festgelegt ist, ist die Dateigröße groß. Wenn die Option [Dateiformat] → [Komprimierungsrate] auf einen höheren Wert eingestellt wird, kann Bildrauschen auftreten oder die Farben werden stumpf dargestellt, die Dateigröße ist jedoch kleiner. Diese Einstellung wird im normalen Modus vorgenommen.



SPEICHERUNG EINER ZIELWAHL- ODER GRUPPENTASTE NICHT MÖGLICH



Prüfen

Wurde bereits die höchstmögliche Anzahl an Tasten gespeichert?



Lösung

■ Passen Sie die Anzahl der gespeicherten Tasten an. Löschen Sie Zielwahl- oder Gruppentasten, die nicht mehr benutzt werden.



BEARBEITEN ODER LÖSCHEN EINER ZIELWAHL- ODER GRUPPENTASTE NICHT MÖGLICH



Prüfen

Wird das Feld in einer gebuchten Übertragung oder einer aktuell ausgeführten Übertragung verwendet?



Lösung

■ Warten Sie, bis die Übertragung beendet ist, oder stornieren Sie die gebuchte Übertragung und ändern oder löschen Sie die Taste anschließend.

Hat Ihr Administrator eine Funktion aktiviert, die Bearbeiten/Löschen verhindert?

■ Wenden Sie sich an den Administrator. Wenn Ihr Administrator Einstellungen wie [Standardadresse einstellen] und [Einstellungen Eingangs-Routing] aktiviert hat, können Tasten nicht bearbeitet oder gelöscht werden.



ICH MÖCHTE DAS FORMAT ODER DIE KOMPRIMIERUNG EINES GESCANNTEN BILDS ÄNDERN



Prüfen

Verwenden Sie dazu die [Format]-Taste.



Lösung

■ Mit der [Format]-Taste können Sie das Format oder den Komprimierungsprozentsatz einer Datei festlegen, die gespeichert oder gesendet werden soll. Im normalen Modus können Sie eine Datei mehrerer Original-Seiten erstellen. Verwenden Sie dazu die Option [Spezifizierte Seiten pro Datei].



ICH WEISS NICHT, WIE ICH BEIM SENDEN EINES BILDS DIE ADRESSE ÜBERPRÜFEN KANN



Prüfen

Berühren Sie die Taste [Adressprüfung].



Lösung

■ Berühren Sie die [Adressprüfung]-Taste, um eine Liste der Adressen anzuzeigen.



NACHDEM DER ROUTER ERSETZT WURDE, KANN ICH SCANNEN ZU NETZWERKORDNER ODER SCANNEN NICHT MEHR BENUTZTEN



Prüfen

Hat sich die IP-Adresse des Geräts geändert?



Lösung



- Prüfen Sie die IP-Adressen-Einstellung.
Hat das Gerät keine dauerhafte IP-Adresse (das Gerät erhält eine IP-Adresse von einem DHCP-Server), ist das Scannen zu Netzwerkordner oder das Scannen nicht möglich, wenn sich die IP-Adresse ändert..
Sie können die IP-Adresse des Geräts unter [Netzwerkstatus] im Einstellungsmodus überprüfen. Wenn sich die IP-Adresse geändert hat, ändern Sie die Anschlusseinstellungen im Druckertreiber.
⇒ „Einstellungen“ → [Status] → [Netzwerkstatus]
Siehe: Softwareeinrichtungshandbuch
Wenn sich die IP-Adresse häufig ändert, wird empfohlen, dem Gerät eine dauerhafte IP-Adresse zuzuweisen.
⇒ „Einstellungen (Administrator)“ → [Systemeinstellungen] → [Einstellungen für Netzwerk]



CHECKLISTE

Wurden Funktionen vom Administrator deaktiviert?

Einige Funktionen wurden möglicherweise im Einstellungsmodus deaktiviert. Wenn die Benutzerauthentifizierung aktiviert ist, kann es sein, dass bestimmte Funktionen in Ihren Benutzereinstellungen eingeschränkt sind. Wenden Sie sich an den Administrator.

 Problem	 Prüfen	Seite
DIE DOKUMENTENABLAGESCHLÄGT FEHL	Haben Sie die Dokumentenablage im Druckertreiber aktiviert?	54
EIN AUFTRAG KANN NICHT IN EINEM ANWENDERSPEZIFISCHEN ORDNER GESPEICHERT WERDEN	Werden im Gerät erstellte benutzerdefinierte Ordner in „Ordner-Informationen“ angezeigt? (Beim Drucken)	55
	Hat der benutzerdefinierte Ordner einen PIN-Code?	55
EINE GESPEICHERTE DATEI IST VERSCHWUNDEN	Haben Sie die Taste [Daten drucken und löschen] zum Drucken einer gespeicherten Datei berührt?	55
	Wurde die automatische Löschung von Dateien der Dokumentenablage aktiviert?	55
EINE DATEI KANN NICHT GELÖSCHT WERDEN	Sind die Eigenschaften der Datei auf [Schutz] eingestellt?	55
DIE EIGENSCHAFTEN EINER DATEI KÖNNEN NICHT AUF [Vertraulich] EINGESTELLT WERDEN	Ist die Datei im Ordner Offene Ablage?	56
EINE VERTRAULICHE DATEI ODER EIN VERTRAULICHER ORDNER KÖNNEN NICHT GEÖFFNET WERDEN	Haben Sie ein falsches Passwort/einen falschen PIN-Code eingegeben?	56
ICH KANN EINNEN DATEINAMEN ODER BENUTZERDEFINIERTEN ORDNERNAMEN NICHT ÄNDERN	Enthält der Dateiname Zeichen, die in einem Datei- oder Ordnernamen unzulässig sind?	56
EIN DATEINAME IST NICHT KOMPLETT	Wurde der Dateiname während einer Scan- oder Internetfax-Übertragung in den erweiterten Übertragungseinstellungen gespeichert?	56
ICH WEISS NICHT, WIE ICH EINEN SCAN AUF EINEM USB-STICK SPEICHERN KANN	Ist der USB-Stick am Gerät angeschlossen?	57
	Haben Sie im Modus Einfacher Scan unter [Zu HDD/USB scannen] [Scan an ext. Speichergerät] ausgewählt?	57
	Haben Sie im Dokumentenablagemodus [Scan zu externem Speichergerät] ausgewählt?	57
ICH WEISS NICHT, WIE DER DIREKTD RUCK ÜBER DEN USB-STICK FUNKTIONIERT	Ist der USB-Stick am Gerät angeschlossen?	57
	Haben Sie im Dokumentenablagemodus [Datei aus zu druckendem USB-Speicher auswählen] ausgewählt?	57



DIE DOKUMENTENABLAGESCHLÄGT FEHL



Prüfen

Haben Sie die Dokumentenablage im Druckertreiber aktiviert?



Lösung

- Aktivieren Sie die Dokumentenablage. Aktivieren Sie im Druckmodus auf der Registerkarte [Job-Handling] des Druckertreibers die Funktion Dokumentenablage. Geben Sie bei deaktiviertem Druckmodus die Dokumentenablageeinstellungen über die Option „Offene Ablage“ oder „Ablage“ an.



EIN AUFTRAG KANN NICHT IN EINEM ANWENDERSPEZIFISCHEN ORDNER GESPEICHERT WERDEN



Prüfen

Werden im Gerät erstellte benutzerdefinierte Ordner in „Ordner-Informationen“ angezeigt? (Beim Drucken)

Hat der benutzerdefinierte Ordner einen PIN-Code?



Lösung

■ Klicken Sie im Speicherfenster der Dokumentenablage des Druckertreibers auf die Schaltfläche [Ordnername übernehmen], um die auf dem Gerät erstellten benutzerdefinierten Ordner aufzurufen.

■ Geben Sie den im Gerät konfigurierten PIN-Code in die Maske für das Speichern der Dokumentenablage ein.



EINE GESPEICHERTE DATEI IST VERSCHWUNDEN



Prüfen

Haben Sie die Taste [Daten drucken und löschen] zum Drucken einer gespeicherten Datei berührt?

Wurde die automatische Löschung von Dateien der Dokumentenablage aktiviert?



Lösung

■ Berühren Sie die Taste [Daten drucken und speichern], um erneut zu drucken. Wenn Sie die Datei durch Berühren der Taste [Daten drucken und löschen] drucken, wird die Datei nach dem Druck automatisch gelöscht. Um ein versehentliches Löschen der Datei zu verhindern, können Sie als Dateieigenschaft [Schutz] festlegen.

■ Wenn Sie Dateien benötigen, die bereits gelöscht wurden, wenden Sie sich an den Geräteadministrator. Wenn im Einstellungsmodus die Option [Autom. Löschen der Dateieinstellungen] aktiviert wurde, werden die Dateien in den angegebenen Ordnern regelmäßig gelöscht. (Die Datei wird unter Umständen auch dann gelöscht, wenn die Dateieigenschaft [Vertraulich] oder [Schutz] lautet.)
⇒ „Einstellungen (Administrator)“ → [Systemeinstellungen] → [Einstellungen für Doku.ablage] → [Autom. Löschen der Dateieinstellungen]



EINE DATEI KANN NICHT GELÖSCHT WERDEN



Prüfen

Sind die Eigenschaften der Datei auf [Schutz] eingestellt?



Lösung

■ Eine Datei, deren Eigenschaften auf [Schutz] eingestellt sind, kann nicht gelöscht werden. Ändern Sie die Eigenschaften von [Schutz] auf [Gem. Nutzung] und löschen Sie die Datei.



DIE EIGENSCHAFTEN EINER DATEI KÖNNEN NICHT AUF [Vertraulich] EINGESTELLT WERDEN



Prüfen

Ist die Datei im Ordner Offene Ablage?



Lösung

- Verschieben Sie die Datei in einen anderen Ordner, und stellen Sie dann ihre Eigenschaften auf „Vertraulich“.
Für eine Datei des Ordners der offenen Ablage kann nicht [Vertraulich] festgelegt werden. (Beachten Sie, dass [Schutz] für eine Datei im Ordner der offenen Ablage festgelegt werden kann, um zu verhindern, dass diese einfach gelöscht wird.)



EINE VERTRAULICHE DATEI ODER EIN VERTRAULICHER ORDNER KÖNNEN NICHT GEÖFFNET WERDEN



Prüfen

Haben Sie ein falsches Passwort/einen falschen PIN-Code eingegeben?



Lösung

- Wenden Sie sich an den Administrator.



ICH KANN EINEN DATEINAMEN ODER BENUTZERDEFINIERTEN ORDNERNAMEN NICHT ÄNDERN



Prüfen

Enthält der Dateiname Zeichen, die in einem Datei- oder Ordnernamen unzulässig sind?



Lösung

- Die folgenden Zeichen dürfen nicht in einem Datei- oder Ordnernamen enthalten sein:
? / " : < > * \ |



EIN DATEINAME IST NICHT KOMPLETT



Prüfen

Wurde der Dateiname während einer Scan- oder Internetfax-Übertragung in den erweiterten Übertragungseinstellungen gespeichert?



Lösung

- Wenn der Name in den erweiterten Übertragungseinstellungen gespeichert wurde, bevor die Einstellungen für Offene Ablage oder Ablage konfiguriert wurden, wird dieser Name für die gespeicherte Datei verwendet. Wenn die Zeichenanzahl im Namen die Höchstzahl an Zeichen für einen Namen in Offene Ablage (30 Zeichen) überschreitet, werden alle Zeichen nach dem 30. Zeichen ignoriert.



ICH WEISS NICHT, WIE ICH EINEN SCAN AUF EINEM USB-STICK SPEICHERN KANN



Prüfen

Ist der USB-Stick am Gerät angeschlossen?

Haben Sie im Modus Einfacher Scan unter [Zu HDD/USB scannen] [Scan an ext. Speichergerät] ausgewählt?

Haben Sie im Dokumentenablagemodus [Scan zu externem Speichergerät] ausgewählt?



Lösung

■ Beim Anschließen eines USB-Sticks am Gerät wird eine Meldung angezeigt. Berühren Sie die [Scan zu externem Speichergerät]-Taste, um den Scan auf einem USB-Stick zu speichern. Der im Modus „Einfacher Scan“ eingestellte Bildschirm „externes Speichergerät“ wird angezeigt. Legen Sie das Original auf den Scanner und berühren Sie die [Start]-Taste, um den Scan des Dokuments auf dem USB-Stick zu speichern. Durch Aktivieren des Kontrollkästchens [Detaileinstellung durchführen] können Sie detaillierte Speichereinstellungen vornehmen.

■ Wenn im Modus Einfacher Scan unter [Zu HDD/USB scannen] [Scan an ext. Speichergerät] ausgewählt ist, wird das gescannte Dokument auf dem angeschlossenen USB-Stick gespeichert.

■ Wenn im Dokumentenablagemodus auf dem Aktionsfeld [Scan zu externem Speichergerät] ausgewählt ist, wird das gescannte Dokument auf dem angeschlossenen USB-Stick gespeichert.



ICH WEISS NICHT, WIE DER DIREKTDRECK ÜBER DEN USB-STICK FUNKTIONIERT



Prüfen

Ist der USB-Stick am Gerät angeschlossen?

Haben Sie im Dokumentenablagemodus [Datei aus zu druckendem USB-Speicher auswählen] ausgewählt?



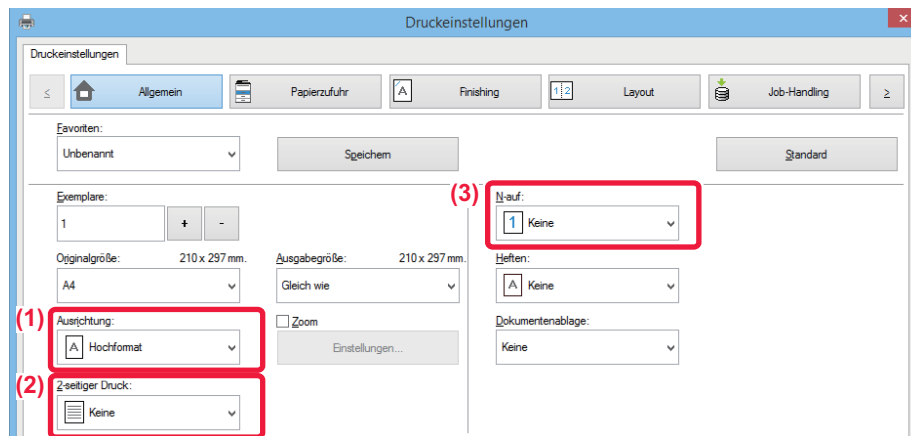
Lösung





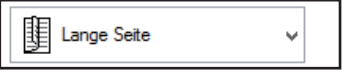




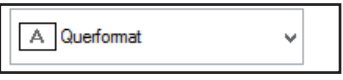


■ Beim Anschließen eines USB-Sticks am Gerät wird eine Meldung angezeigt. Berühren Sie die [Von externem Speicher- gerät (USB) drucken]-Taste, um einen Direktdruck über einen USB-Stick auszuführen.

■ Berühren Sie im Dokumentenablagemodus auf dem Aktionsfeld [Datei aus zu druckendem USB-Speicher auswählen].



Kurzanleitung für häufig verwendete Druckverfahren



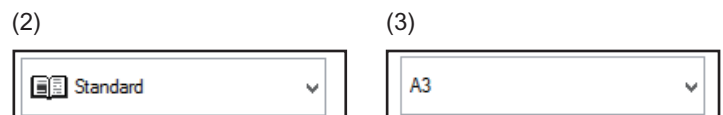
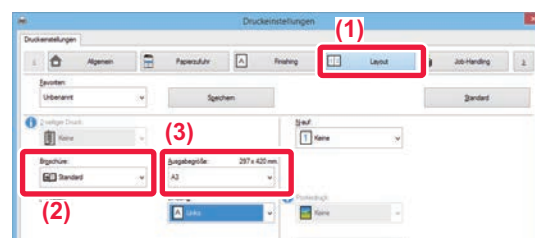
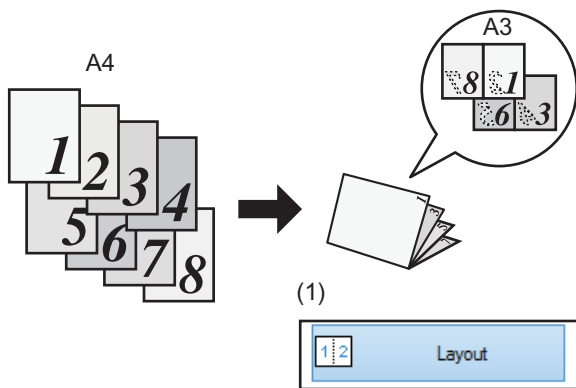
Ausgabe	Ausrichtung der Originale	Druckergebnis		Papierfach		Treibereinstellung
				Fächer	Druckseite	
Duplex-Druck	 		→	Fächer 1 - 4	Nach unten	(1)  (2)*  (3) 
				Manueller Einzug, Fach 5/6:	Nach oben	
	 		→	Fächer 1 - 4	Nach unten	(1)*  (2)*  (3) 
				Manueller Einzug, Fach 5/6:	Nach oben	



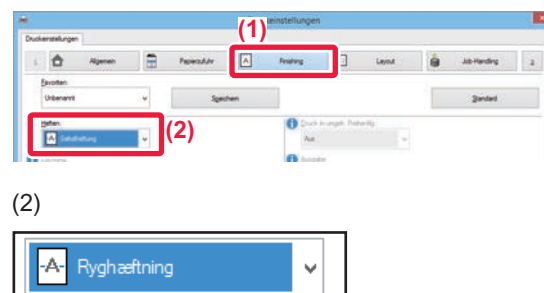
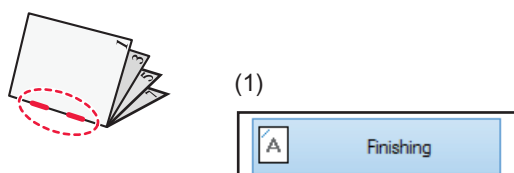
Ausgabe	Ausrichtung der Originale	Druckergebnis		Papierfach		Treibereinstellung
				Fachart	Druckseite	
Duplex-Druck und N-Up (2auf1)			➔	Fächer 1 - 4	Nach unten	(1)
				Manueller Einzug, Fach 5/6:	Nach oben	(2)* (3)*
			➔	Fächer 1 - 4	Nach unten	(1)*
				Manueller Einzug, Fach 5/6:	Nach oben	(2)* (3)*

* Standardeinstellung muss geändert werden.

Broschüre



Wenn auch [Sattelheftung] verwendet wird
(Wenn ein Sattelheft-Finisher installiert wurde)



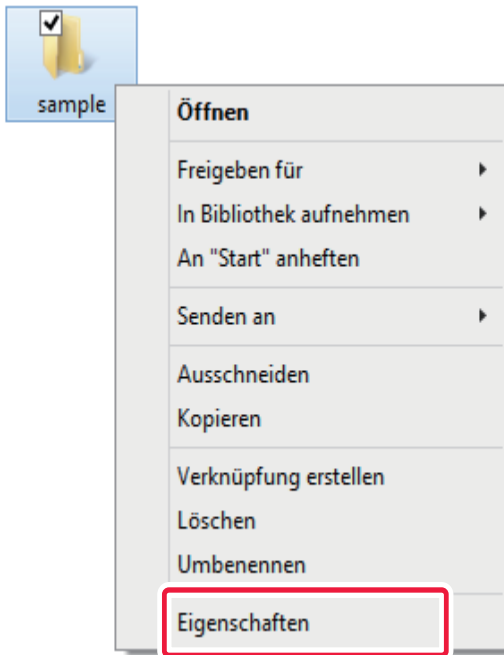


Scannen eines Dokuments zu Ihrem Computer

Erstellen eines Netzwerkordners

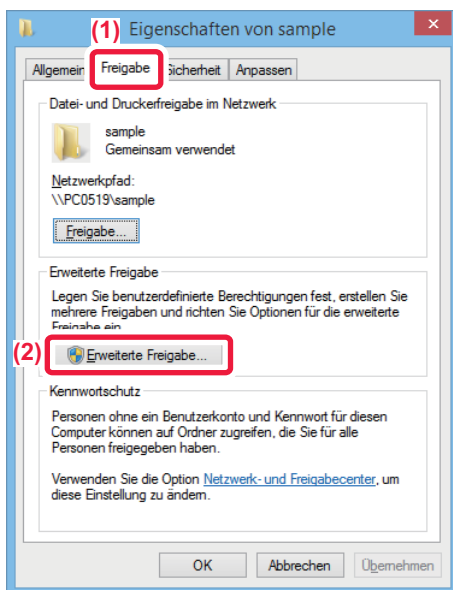
Nachfolgend finden Sie ein Beispiel, wie Sie allen einen Ordner, in diesem Fall „sample“, in einem Netzwerk freigeben.

1



Nachdem Sie einen Ordner mit dem Namen „sample“ auf dem Desktop erstellt haben, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf [Eigenschaften].

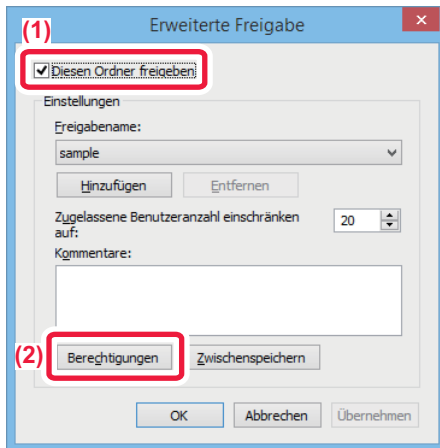
2



Klicken Sie auf [Freigabe] und [Erweiterte Freigabe].

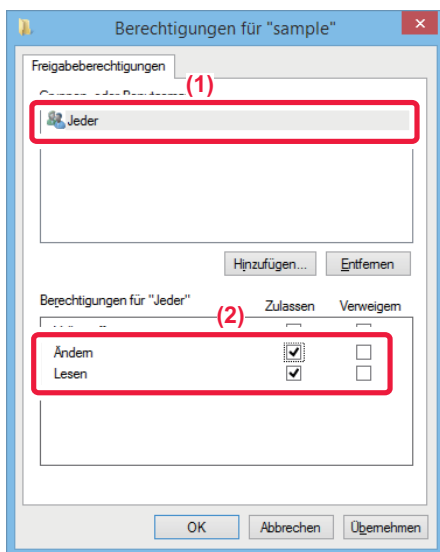


3



Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Diesen Ordner freigeben] und klicken Sie auf die Schaltfläche [Berechtigungen].

4



Wählen Sie „Jeder“ und aktivieren Sie danach das Kontrollkästchen [Zulassen] unter [Ändern] und [Lesen] und klicken Sie auf [OK].

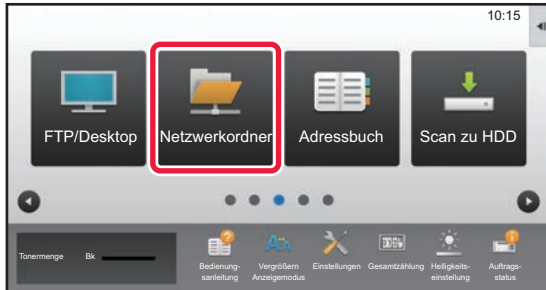
5

Klicken Sie auf die Schaltfläche [OK] im Bildschirm „Erweiterte Freigabe“, um den Bildschirm zu schließen, und klicken Sie auf die Schaltfläche [Schließen].



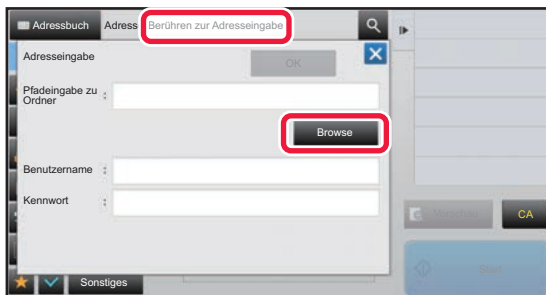
Senden eines Dokuments zu einem freigegebenen Ordner

1



Berühren Sie das [Netzwerkordner] Modussymbol.

2

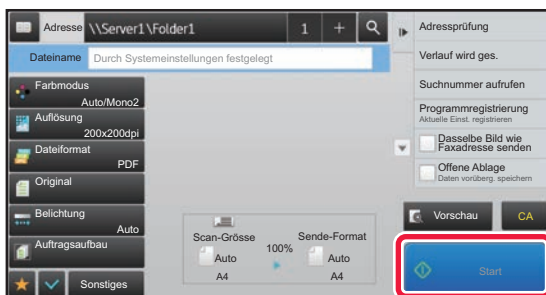


Berühren Sie „Berühren zur Adresseingabe“ und berühren Sie die Taste [Browse] im Eingabebildschirm für den Netzwerkordner.

3

Wählen Sie „Arbeitsgruppe“ → „Server“ → „Netzwerkordner“ und berühren Sie die Taste [OK] zwei Mal.

4

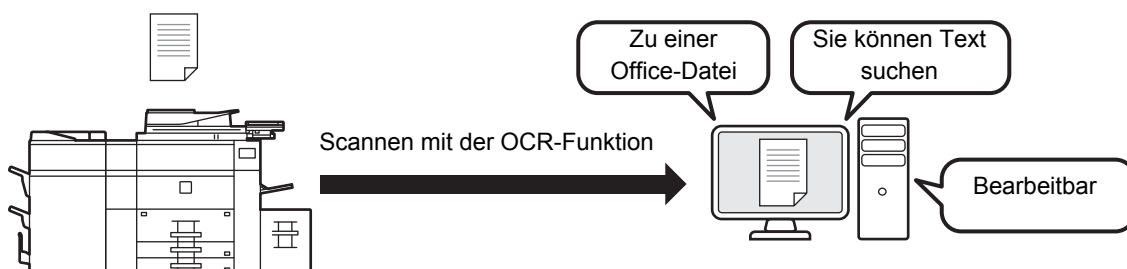


Berühren Sie die Taste [Start].



Ändern der Scaneinstellungen

Sie können ein gescanntes Dokument direkt in eine Office-Datei oder in ein durchsuchbares PDF konvertieren, in dem Sie Text suchen können.



Modus	Formateinstellung	OCR-Einstellung
Einfacher Modus	<p>Wenn die Taste [Farbe/Grautöne] ausgewählt ist</p> <p>Wenn die Taste [S/W] ausgewählt ist</p>	
Normaler Modus	<p>Wenn die Taste [Farbe/Grautöne] ausgewählt ist</p> <p>Wenn die Taste [S/W] ausgewählt ist</p>	

SHARP®

SHARP CORPORATION